

Verlag von Wilh. Gottl. Korn. 173. Jahrgang.

Nr. 169.

Breslau. Sonntag, den 8. März

1914.

Einschickungsgebühr für die 6spaltige Zeile oder deren Raum: 35 Pf...

Bezugspreis für das Vierteljahr in Breslau an der Geschäftsstelle...

Deutschland und Rußland.

Über das Verhältnis zwischen Deutschland und Rußland ist in diesen Tagen mehr gesprochen und geschrieben worden als sonst in Jahren...

Die Infektion der öffentlichen Meinung mit dem Unruhmüßigkeitssyndrom ist diesmal aus einem St. Petersburg Briefe der 'Rölnischen Zeitung' gekommen...

Daß Rußland ruft, ist kein Geheimnis und hat nichts Auffälliges. Alle Staaten Europas vervollständigen ihre Wehrkraft bis zur größtmöglichen Höhe...

Nun ist allerdings nicht zu bestreiten, daß auch die Stimmung gewisser Kreise in Rußland zurzeit gegen Deutschland erregt ist. Teils sind es eigensüchtige Interessen einzelner Produzentenkreise...

Daran hat sich auch heute noch nichts geändert, wohl aber hat sich die allgemeine Entwicklung der europäischen Politik infolgedessen zu unsern Gunsten geändert...

so daß ganz offen von Krieg geredet wurde, und wie heute diese Feindschaft ganz zurückgetreten ist, so liegt der Schluß nahe, daß auch die gegenwärtig in Rußland herrschende Stimmung noch kein unbedingt maßgebender Faktor für die Gestaltung der politischen Lage ist.

Es ist aber sehr fraglich, ob die Russen Lust haben werden, mit dem furor teutonius unnötig zusammenzugeraten und lediglich dem französischen Revanchebedürfnis zulerbe einen Krieg zu riskieren...

Also wir können in jeder Hinsicht der Zukunft ins Auge sehen. Ein Krieg wird uns bereit und gerüstet finden. Meist uns aber, wie wir hoffen, der Friede erhalten, so wird uns das freuen gegenüber einem Volke...

Vom Tage.

— Da die Etats sowohl im Reichstage wie im preussischen Landtage bis zum 1. April nicht fertiggestellt werden können...

— Für die Abgabenfrage ist der 'Rölnischen Zeitung' zufolge in dem geplanten Gesetzesentwurf eine Aufbesserung auch über die Grenze von 3000 Mark hinaus...

w. Bei der Landtags-Wahl zum preussischen Abgeordnetenhaus in Wahlkreis Steinburg (10. Schleswig-Holstein) wurde am Sonnabend an Stelle des ins Herrenhaus berufenen bisherigen Abgeordneten Dr. Engelbrecht...

w. Aus Cassel wird gemeldet: In der Sitzung des Rommuna-Landtags am Sonnabend beschäftigte der Abg. Landrat Kammerherr von Knebel aus Schwabhausen das Generalparlament in Regierungsbezirk Cassel...

— Der diesjährige Parteitag der Bayerischen Reichspartei findet am 14. und 15. März in Kulmbach statt. Unter den Beratungsgegenständen des Parteitags, den der erste Vorsitzende der Partei, Geh. Hofrat Dr. W. Frhr. v. Rechmann...

§§ Der Reichstag begann am Sonnabend die Beratung des Kolonialrats wobei man hauptsächlich über Behandlung der Eingeborenen und über Maßnahmen zur weiteren Hebung der Kolonien...

§§ Im Abgeordnetenhaus wurde beim Etat der Handels- und Gewerbeverwaltung die Gewerbeaufsicht behandelt, wobei mehrere Redner, unter ihnen Abgeordneter von Kessel...

Deutsche Kardinäle.

* Wie die aus amtlichen Quellen schöpfende Wiener 'Politische Korrespondenz' aus Rom meldet, wird der Vatikan auf den Umstand, daß Deutschland infolge des Todes des Kardinals Kopp...

halten werden dürfte. Die Nachricht, daß die preussische Regierung beim Vatikan Schritte in dieser Richtung unternehmen habe, ist unbegründet.

Verhärfte Aufsicht.

* Dem Reichstag ist der schon lange angekündigte, von uns schon besprochene Gesetzesentwurf zur Abänderung einzelner Vorschriften der Gewerbeordnung über das Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe...

Durch die in Aussicht gestellte schärfere Prüfung der moralischen Qualitäten des um eine Konzession nachsuchenden fñhlt sich das Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei lebhaft beunruhigt. Es befürchtet, daß die Polizei auch die politische Gesinnung des Wirts bei der Erlaubniserteilung...

Bei Schauspielunternehmungen hat die Aufsichtsbehörde schon jetzt die Betriebszulassung zu verweigern, wenn sie auf Grund von Tatsachen die Überzeugung gewinnt, daß der Unternehmer die zu dem beabsichtigten Gewerbebetriebe erforderliche Zuverlässigkeit...

Verdingungsweise in den Bundesstaaten.

np. Seit einiger Zeit macht sich in einzelnen Bundesstaaten das Bestreben geltend, bei Materiallieferungen für öffentliche Aufschreibungen nur solches Material zu verwenden, das in dem betreffenden Bundesstaat gewonnen wird.

Ostpreussische Verkehrs- und Wirtschaftspläne.

i. Königsberg (Pr.), 8. März. Das Projekt einer Kanalarverbindung von der Weichsel nach den maffischen Seen, das in den letzten Jahren die Staatsbehörden, die Parlamente, kommunale und private Kreise vielfach beschäftigt hat...

GEBR. BARASCH RING.

Die Frühjahrsaison 1914 ist eröffnet.
Massenangebote in allen Abteilungen.

Durch besonders vorteilhafte Abschlüsse konnten wir in vielen Artikeln die Preise für die kommende Saison erheblich ermäßigen. Wir zeigen in 19 Schaufenstern eine gedrängte Auswahl besonders vorteilhafter Waren, deren außerordentliche Preiswürdigkeit Aufsehen erregen dürfte. Die Innenräume unseres Hauses stehen im Zeichen der Frühjahrs-Moden; es bieten besonders die Abteilungen

Damenputz — Damen- und Herren-
Konfektion — Kleiderstoffe — Seiden-
stoffe — Herrenartikel und Schuhwaren
durch künstlerische Dekorationen eine Übersicht der
Saison-Neuheiten.

Folgende Ausstellungen bitten wir zu beachten:

Im Erdgeschoß: **Frühlings-Einzug**
Von Künstlerhand entworfen

Im 1. Stockwerk: **Modellhutausstellung**
Wiener und Pariser Original-Modelle

Im 2. Stockwerk: **Ausstellung eleganter**
Damen- u. Herrenkonfektion

Im 3. Stockwerk: **Erweiterte Erfrischungsräume**
alltäglich von 3½ bis 7 Uhr Künstler-Konzert

Bei Einkauf von 3 Mk. an 1 elegante Bonbonniere gratis

angegangenen Winter in Berlin gehalten worden sind. Die mannigfachen Angriffe, die in letzter Zeit gegen Preußens Bedeutung...

Preßstimmen.

Die Ablehnung der Ostmarkenzulage für die Post- und Telegraphenbeamten gibt den „Samburger Nachrichten“...

Die Ostmarkenzulagen für die Beamten des Reiches sind eine notwendige Folge der Ostmarkenzulagen für die preussischen Beamten...

Zur Gründung der neuen Liga zur Verteidigung Elsaß-Lothringens bemerkt die „Bayerische Staatsztg.“ u. a.: Die Aufnahme, die die neue Liga im allgemeinen im Reich...

Das Salvarjan.

Der Berliner Polizeiarzt Dr. Dreuw hat mit seiner Eingabe an das Reichsgesundheitsamt einen wahren Sturm entfacht und der Sensationspresse wieder einmal reiche Nahrung gegeben...

Eigentlich liegt kein zwingender Grund zu solcher Aufregung vor; Dr. Dreuw hat weder dem Reichsgesundheitsamt noch der Öffentlichkeit etwas Neues erzählt. Es war längst bekannt, daß das Chlorsalvarsan...

Das hat z. B. der Direktor der Bonner Universitätsklinik Prof. Dr. Erich Hoffmann eben in einem Aufsatz „Über den Wert des Salvarsans für die Heilung“ in der Wiener „Neuen Freien Presse“ bestätigt.

Der erste betrifft die Einzeldosis: „... wenn in manchen Abhandlungen und Lehrbüchern, zum Beispiel in dem jüngst erschienenen von Wolfson und Ulzer, für Salvarsan eine normale Einzeldosis von 0,4 bis 0,6 angegeben wird“...

dingung doch von einer vorbehaltlosen Billigung weit entfernt. Wenn man auch zugibt, daß mannigfaltige Vorurteile und Irrtümer, die zumeist in der Unkenntnis der tatsächlichen und historischen Verhältnisse wurzeln, einer gerechten Beurteilung des Landes hindernd im Wege stehen...

In einer Versammlung in Moskau sollte der nationalliberale Abgeordnete Wöttger in Zusammenhang mit dem „Berliner Tageblatt“ von galizischen Juden gesprochen haben.

„Das „Berliner Tageblatt“ bediente sich alldahin gegen mich einiger Schimpfwörter und wertete den Ausdruck Galizier in einem Sinne galizischer Juden an. Das habe ich nicht gesagt, und gegen die Unterstellung antisemitischer Anschauungen habe ich mich im „Berliner Tageblatt“ zur Wehr gesetzt.“

Gleichzeitig veröffentlicht das „Berliner Tageblatt“ ein Schreiben aus Moskau, wonach Herr Wöttger wörtlich gesagt habe: „Hierbei muß man bedenken, daß das führende Blatt der Demokratie und des deutschen Liberalismus das „Berliner Tageblatt“ ist.“

Danach stößt das „Berliner Tageblatt“ es als eine Beleidigung an, von galizischen Juden geleitet zu werden. Wie kommt das Blatt plötzlich zu diesem Antisemitismus? — Wie sehr sich übrigens die Reichstagsfraktion der Volkspartei mit dem „Berliner Tageblatt“ in...

Mißerfolge hauptsächlich auf Fehler und Erfahrungsmanangel zurück:

„Wie viele andere wirksame Heilmittel, sind auch die Salvarsanpräparate giftig. Der Arzt, der sie verwendet, muß nicht bloß die toxischen Wirkungen des Mittels, sondern auch die Erscheinungsformen und -phasen der Syphilis genau zu beurteilen verstehen.“

Andrerseits erkennen diese Autoritäten und die Mehrzahl ihrer Fachkollegen mit Geheimrat Meißner (Breslau) unbedingt den unschätzbaren Wert der Salvarsantherapie, insbesondere des Neosalvarsans in sachkundiger Hand an.

Salvarsan (Diosyldiamidarsenobenzoldichlorhydrat) und das mit Methansulfinsaurem Natrium verbesserte Neosalvarsan sind organische Arsenverbindungen, die in verhältnismäßig großer Menge direkt in die Blutbahn eingeführt und mehrfach eingespritzt werden müssen, um einen Heilerfolg zu erzielen.

Schon die Gutachten der beiden zitierten Dermatologen insbesondere der Hinweis auf die Empfehlung zu hoher, verhältnismäßig hoher Dosisierung in einem neuen Lehrbuch und im Reichsmedizinalkalender beweisen, daß Mahnung zur Vorsicht sehr angebracht ist.

Hierzu schreibt uns Geheimrat Meißner, der in einer Stellungnahme zu der Dreiwöchigen Eingabe unter Zustimmung vieler Fachkollegen seiner Überzeugung dahin Ausdruck gegeben hat, daß es ein gewaltiger Rückschritt in der Bekämpfung der Syphilis als Volkspeste sein würde, wenn das Salvarsan aus der Behandlung der Syphilis wieder ausgeschaltet würde:

dieser Ungelegenheit identifiziert, zeigt ein Vorgang, der sich gestern im Reichstage zum Schluß der Sitzung abspielte. Als der Abgeordnete Wöttger das Wort erhielt, um zur Reichstagsdebatte zu sprechen, verließen die Mitglieder der Reichstagsdebatte...

über die Pflege elsfässischer Literatur in Paris wird dem „Börseblatt für den Deutschen Buchhandel“ aus Paris nachstehendes geschrieben:

Die elsfässische Literatur wird hier in Paris immer mehr gepflegt und vertiebt. So sollen z. B. von Ganis „Mon village“, einem Buch, das der Verfasser der französischen Jugend gewidmet hat, bereits 100 000 Exemplare verkauft worden sein; auch „Proseur de Knatscht“ und „Histoire d'Alsace“ des gleichen Verfassers werden viel verlangt.

Die österreichische Parlamentspause.

* Aus Wien wird uns geschrieben: Am Donnerstag ist das österreichische Abgeordnetenhaus zusammengetreten und sofort hat die tschechische Obstruktion seine Tätigkeit unterbunden. Die Osmänner der Parteien einigten sich auf eine achtstägige Pause, in der versucht werden soll, mit den rebellierenden Tschechen zu einem Kompromiß zu gelangen.

Von der Korruptionsaffäre des tschechischen radikalen Abgeordneten Svaha ist bereits berichtet worden, und die Anschulding der Svaha, daß Dr. Svaha in seinem bürgerlichen Berufe Bezirksrichter, als Spizel in den...

Mein sachlich kann ich mich ohne weiteres in fast allen Punkten den Anschauungen der Herren Professoren Hoffmann und Kiehl anschließen. Ich fürchte aber, daß die Ausführungen dieser beiden Herren, deren Standpunkt ich genau kenne, von dem großen Publikum mißverstanden werden werden.

Kurz erwähnen will ich nur noch zwei Punkte, da auch diese bereits in der Öffentlichkeit besprochen werden. Professor Wechselmann hat schon vor Monaten einmal gegen die Methode der kombinierten Quecksilber-Salvarsan-Behandlung sich gewendet; dieser Kombination schiebt er die Schuld für viele Unglücksfälle zu.

Sie ist aber nicht sehr merkwürdig, daß der einzige Unglücksfall, den ich erlebt habe, gerade ein solcher war, der ohne Quecksilber behandelt wurde? Und ebenso liegt die Sachlage bei einer Anzahl anderer Unglücksfälle. Jedenfalls besteht die Erfahrungstatsache, daß fast alle Kliniker gerade in der Kombination der beiden Behandlungsmethoden eine ganz besondere Sicherheit nicht bloß für den Erfolg, sondern auch für die Vermeidung von Unglücksfällen ansehen.



Garnituren, Gardinen, Stores, Vorhänge



Nur erstklassige Qualitäten.

Modernste Muster.

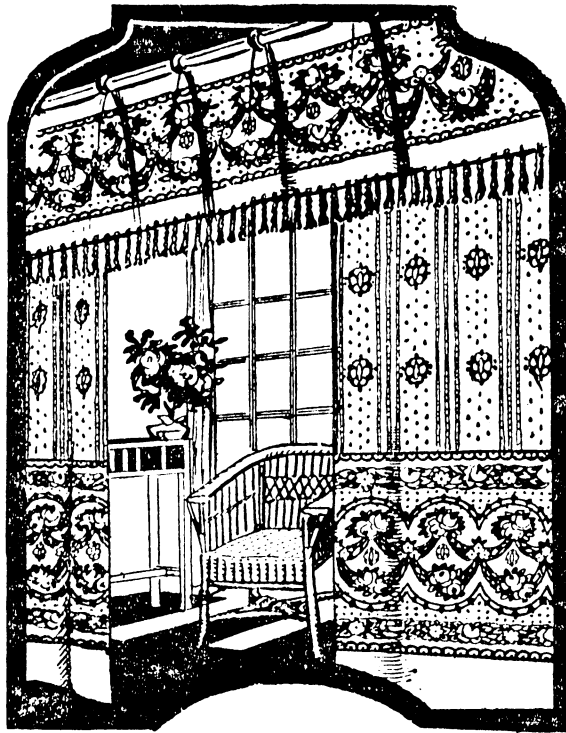
Engl. Tüll-Garnituren von 4.35 bis 32 . M.

Schweizer- u. Brüssel-Garnituren (gestickt) . 26.50 bis 75 . M.

Etamine- u. Madras-Garnituren von 7.25 bis 75 . M.

Mull- und Voile-Garnituren von 9 . bis 35 . M.

Panama- u. Leinen-Garnituren von 3.75 bis 35 . M.



Hochaparte Etamine-Garnitur

ecru, mit eingewebtem, effektvollem bunten, garantirt waschechtem Verdure-Muster, 2 Flügel u. 1 Lambrequin komplett 21.50 M.

Unerreichte Auswahl.

Billigste Preise.

Engl. Tüll-Gardinen von 2.10 bis 32 . M.

Engl. Tüll- und Erbstüll-Stores . von 2 . bis 50 . M.

Tüll-halb-Stores . . von 4.50 bis 66 . M.

Schweizer- u. Brüssel-Tüll-Stores von 17 . bis 40 . M.

Köper-, Damast- und Satin-Vorhänge . von 2.55 bis 15 . M.

Mulls, Allouer-nets u. Madras-Stoffe Vorhang-, Köper- u. Damast-Stoffe bunt bedruckte Cretonnes und Satins

Brises-Rises, Messingstäbchen, Fransen Lambrequins, Vitragen, Tüll-Volants Gardinen-Spanner, Zug-Vorrichtungen

Markisen

Unsere in 100 000 Exemplaren neu erschienene, reich illustrierte Spezial-Preisliste bereitwilligst und kostenfrei.

Holzdraht-Rouleaux

Teppiche, Vorlagen

Julius Henel v. C. Fuchs

Läufer, Linoleum

Ältestes und grösstes Versand- und Ausstattungshaus in Breslau (gegr. 1780). Hoflieferant vieler Höfe.

Breslau, Am Rathause 23-27.

Schlesiens grösstes Haus der Branche!

Bettfedern geschl. pr. Pfd. 1, 1.20, 1.40, 1.90, 2.40, 2.90, 3.40, 3.90, 4.50 und 5.00 Mk.	Daunen per Pfund 2.50, 3, 4, 5, 6 und 7.50 Mk.	Fertige Betten besteh. aus Oberbett, Unterbett, 2 Kissen mit fest. Inletten, pr. kompl. Gebett 12, 15, 19, 24, 29, 34, 45, 50, 60, 75 Mark etc.
Metall-Bettstellen E. B.  4,35, 5.50, 8, 10, 12 Mk. mit Patent-Reform-Matratzen 15, 17, 21, 24, 28, 30, 32, 35, 40, 45, 50-150 Mk.	Kinder-Bettstellen E. B.  per Stück 6, 8, 10, 12, 15, 20, 24 bis 50 Mk. Matratzen mit guten Füllungen u. dauerhaften Bezügen 2.50, 4.50, 6.50, 10.50, 15, 20, 25 Mark etc.	Klappwagen E. B.  per Stück 7, 10, 12, 15, 20, 24 bis 40 Mark.
Fertige Bettbezüge, Bettlaken, Steppdecken, Inlette und alle andere Bettartikel. (x) Aufarbeiten von Betten und Bettfedern. — Preislisten kostenfrei. Teleph. 4757.		
E. Becker, Breslau I, Kupferschmiede-Straße 4, am Neumarkt, parterre bis 4. Etage.		

Räumungs-Verkauf

größerer Bestände zu aussergewöhnlich billigen Preisen auf reguläre Waren 10—30% Nachlaß

Mitte März verlegen wir unsere Geschäftslokaltäten nach

Nikolaistraße 77/79

— gegenüber der Elisabethkirche —

Velkner & Dreissig

Spezialgeschäft für Handarbeiten.

Tel.-Adr. für Breslau: Nelkens

Tel.-Adr. für Berlin: Nelkenbank

Marcus Nelken & Sohn

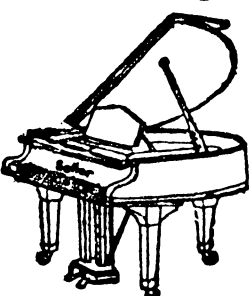
Bankgeschäft

Breslau
54 Schweidnitzer Str. 54

Berlin
8 Seydelstrasse 8

Erledigung aller bankmäßigen Geschäfte.

Kleinster Flügel



Gnom
145 cm lang, 7 1/4 Okt.

ED. SEILER

Pianofortefabrik G. m. b. H., Liegnitz

Gegründet 1849 mit 82 Auszeichnungen. Inhaber der Königl. Preuß. Staatsmedaille Hoflief. Ihr. Maj. d. Kgn. Mutter von Italien und S. Kgl. Hoh. d. Großherzogs von Hessen

Flügel Pianos Harmoniums

Estrella-Pianos
Estrella-Vorsetzer
Elektr. Pianos

BRESLAU

Gartenstraße 52, L.

Tel. 3774

BRESLAU

Wie wir hören, war in der Tat die Erregung unter der weiblichen Bevölkerung des Kreises Löwenberg außerordentlich groß.

Als das Gesetz im Reichstage beraten und schließlich auch angenommen wurde, um es nicht ganz scheitern zu lassen, bestimmten die Sozialdemokraten dagegen, weil ihnen das bismarcksche soziale Fürsorgegesetz noch zu wenig war.

Die Versicherungspflichtigen entsteht der Anspruch auf die Begleichungen (der Rente - Neb.) mit ihrer Mitgliedschaft und § 306 besagt: Die Mitgliedschaft Versicherungspflichtiger beginnt mit dem Tage des Eintritts in die versicherungspflichtige Beschäftigung.

Zur weiblichen Jugendpflege.

Die ganze Entwicklung der Frauenbewegung wird mehr als durch die lautesten Erfolge durch jene stille, tiefgehende Arbeit gefördert, die in der Heranbildung der jungen, für jeden Einfluß empfänglichen Gemüter geleistet wird.

Mit diesen Worten weist der Katechismus der Frauenbewegung die Lehrerinnen ausdrücklich darauf hin, wie sie durch die Erziehung der weiblichen Jugend im Sinne der Frauenbewegung einen gesulten Nachwuchs für deren Arbeit heranbilden können.

Indessen es gibt noch ein zweites Gebiet, auf dem die Frauenbewegung jetzt ganz besonders eifrig an der Arbeit ist, und zwar sich einen Nachwuchs heranzubilden.

Im vorigen Jahre erschien nun der Ministerialerlaß betr. die weibliche Jugendpflege, der natürlich auch die Heranziehung der Jugendarbeit erfahrener und geeigneter Frauen zur Jugendpflege vorzies.

Indessen, es gibt auch Frauenrechtlerinnen - allerdings bilden sie nur eine kleine Gruppe innerhalb der Frauenbewegung - die den Vorzug haben, daß sie aus ihren Ansichten und Zielen kein Fehl machen.

Das diese in ihrem Vortrage ausführte, war zum großen Teil eine Bestätigung, daß die Frauenbewegung die revolutionärste Bewegung aller Bewegungen sei, da sie die Art an die Wurzel der Menschheit legt.

Zugendpflege nach dem Ministerialerlaß sein soll? Ist die weibliche Jugendpflege dazu da, um neue Scharen für den Sozialismus zu gewinnen, der allein zur Menschheitsbefreiung und damit auch zur Frauenbefreiung führe?

Was sagt die Zeitung des „Bundes Deutscher Frauenvereine“ zu jenem Vortrage Lily Brauns? Vor fünf Viertel Jahren verwahrte sich Fräulein Gertrud Wäumer in Schleswig dagegen, daß man den Bund für Privatansichten einzelner Mitglieder verantwortlich mache.

Gerichtskostenmarkten.

1. Das Breslauer Amtsgericht weist durch eine Bekanntmachung erneut auf die Vorteile hin, welche dem Publikum bei Entrichtung von Gerichtskosten die Verwendung von Kostenmarkten bietet.

Die Markten sollen zur Begleichung solcher Kosten dienen, über die eine Kostenrechnung noch nicht mitgeteilt ist, und durch ihre Benutzung erspart man sich die Umstände der Einzahlung auf Postanweisungen, also Zeit und Porto.

Wanderausstellung der D. L. G.

Die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft veranstaltet, wie schon berichtet, im Jahre 1915 in Breslau ihre 28. Wanderausstellung.

Für die Prämierung der der Ausstellung überwiesenen Dauerwaren ist ein Gutachten ausschlaggebend, welches von den Preisrichtern nach einer Prüfungsreihe der eingeleiteten Waren nach Australien und zurück in Bremen abgegeben wird.

Personalnachrichten.

Der mit der Führung der 11. Division in Breslau beauftragte Generalmajor Richard von Webern ist als Sohn des am 30. März 1910 gestorbenen Generalleutnants z. D. Emil von Webern und seiner 1909 gestorbenen Gemahlin Anna, geb. Gräfin Strachwitz, am 23. Juni 1857 in Breslau geboren.

Im 91. Lebensjahre ist am 6. d. Mts. in Auras der Pastor emer. Heinrich Wischhoff gestorben. Er war von September 1857 bis 1906, also nahezu 50 Jahre, Seelsorger der evangelischen Kirchengemeinde Auras.

Dem Oberstleutnant a. D. Adolf Georg Hans von Wipendort, Besitzer des Rittergutes Striese, Kr. Trebnitz, ist die Verleihung seines Namens und Wappens mit demjenigen der erloschenen Familie von Neuhager unter der Namensform von Wipendort-Neuhager gestattet worden.

Referendaratsprüfung. Am 7. März bestanden unter dem Vorsitz des Senatspräsidenten Wiesner und vor den Prüfungs-kommissionären Geh. Justizrat Professor Dr. Leonhard, Professor Dr. Meyer und Oberlandesgerichtsrat Engelhard die Kandidaten Walter Dindach, John Jacob, Karl Wehlig und Benno Michalewsky die Prüfung.

Vor hundert Jahren.

Die Märzereignisse bis zum Abmarsch Napoleons nach Lothringen. (Graonne, Laon, Arzis s. A.)

Der Ausgang des Feldzuges liegt von nun an zunächst in Ihrer Hand. Ich und mit mir die verbündeten Monarchen rechnen mit Zuversicht darauf, daß Sie durch eine ebenso kräftige als vor-sichtige Leitung Ihrer Operationen das in Sie gesetzte Vertrauen rechtfertigen und bei der Entschlußkraft, welche Ihnen eigen ist, es nie aus dem Auge verlieren werden, daß von der Sicherheit Ihrer Erfolge das Wohl aller Staaten abhängig ist.

Die strategische Lage drängte Napoleon zu rascher Offensive, obwohl er einschließlich der Marschälle nur über 60 000 Mann verfügte. Ein Versuch, Soissons zu nehmen, wurde blutig abgewiesen.

Am Morgen des 8. März stand die ganze Blücher'sche Armee zu beiden Seiten der steilen Anhöhe, welche die Stadt Laon trägt, in überaus günstiger Verteidigungsstellung versammelt.

Napoleons Tatkraft war ungebrochen. Bereits am 13. März zersprengte er ein Detachement von 14 000 Mann russischer und preussischer Ersatztruppen, die unter St. Priest bei Reims versammelt standen, gleichsam unter den Augen der schlesischen Armee.

Die schlesische Armee verharrete seit dem 11. März in völliger Untätigkeit. Ein tragisches Geschick hatte dem Marschall Vorwärts gerade in dem Augenblick das Schwert entwandten, wo der Feldzug durch rasche kraftvolle Schlage zu einem glänzenden Ende geführt werden konnte.

Immerhin war der kühne Planmarsch der schlesischen Armee nicht ohne Frucht gewesen. Die Tage von Soissons, Graonne und Laon hatten die Macht Napoleons gebrochen und das Ende des Feldzuges in greifbare Nähe gerückt.

Zuletzt war der kühne Planmarsch der schlesischen Armee nicht ohne Frucht gewesen. Die Tage von Soissons, Graonne und Laon hatten die Macht Napoleons gebrochen und das Ende des Feldzuges in greifbare Nähe gerückt.

J. Glücksmann & Co.

Ohlauer Strasse 71/73.

Gegründet 1854.

Besonders preiswerte Frühjahrs-Neuheiten

Moderne Kostüme	aus marine reinwoll. Kammgarn in geschmackvoller Ausführung . . .	13	16.50	18	20	22	25	30—60	Mk.	
Blusen Kostüme	aus neuesten Stoffen, in aparten Farben und Fassons.	21	25	30	35	40	50	60—75	Mk.	
Elegante Kostüme	aus Stoffen englischer Art, Cotelé, Gabardine, Ramagé	15	18	20	25	30	40	50—75	Mk.	
Sport-Jacken	in neuesten Farben und Fassons	9	12	15	18	20—25			Mk.	
Farbige Paletots	dreiviertel lang, in Kimono- und Raglan-Fassons	11	13	15	18	20	25	30—35	Mk.	
Kostüm-Röcke	farbig, schwarz, kariert	2	3	4	6	8	10	15	20—35	Mk.
Neueste Blusen	aus reinwoll. Musselin, gefüttert	3	4	5	6	8	10	12	Mk.	
	aus reinwoll. Popelin, gefüttert	4	5	6	8	10	12—18		Mk.	
	aus Tüllstoff, gefüttert	3.50	5	6	8	10	12	15—20	Mk.	
Aparte Kleider	in neuesten Farben, Stoffen und Fasson . .	25	30	40	50	60	80—120		Mk.	
Kinder-Kleider	aus einfarbigen und karierten Wollstoffen in modernster Ausführung	4	5	6	8	10	12	15	20—30	Mk.

Backfisch-Kleider — Kostüme — Röcke — Blusen

zu ganz besonders billigen Preisen.

Wollstoffe und Waschstoffe in grösster Auswahl.
Wäsche-Ausstattungen in sauberster Ausführung.

Viel fach gehandelte geringe Qualitäten haben manche Hausfrau mißtraulich gemacht. Um dieses Vorurteil zu beseitigen, haben wir unsere Preise für prima solides

Aluminium-Kochgeschirr

außerordentlich ermäßigt

Spezial-Angebot: Kochtöpfe
gerade Form, 10, 12, 14, 16, 18 cm, kompletter Satz à 5 Stück zusammen M 675

Schmortöpfe
14, 16, 18, 20 und 22 cm, kompletter Satz à 5 Stück, mit 5 Deckeln . . . zusammen M 825

Herz & Ehrlich

Begründet 1846 — Blücherplatz 1a, Ring 9, Herrenstr. 1

Straußfedern, Paradiesreier, Kronenreier, Stangenreier
Reparaturen, Modernisierungen, Auswahlendungen, Umtausch od. Geldbetrag zurück

J. Preuss Nachf.
Gründungsjahr 1877
Neue Schwelbn. Ring 45, Str. 14, dicht Hof 1 Treppe. a. d. Gartenstr. Bitte Haus-Nr. achten. 18

Zweischneidige
Rasler Klänge

aller Systeme werden auf Spezialmaschine sauber gefädert.
Stück 10 Pfg.

H. Brettschneider,
Messerschmied und Schleifermeister,
28 Kupferstraße, 28
Haltestelle der Straßenbahn.

Altes Gold u. Silber,
Zahngelbte, kauft
Schubert, Langholzgaße,
Ede Neumarkt. 19

Büchse mit Fernrohr gef. Zuschr. u. Z 150 Geschäft. Schleif. Stg.

Corset - Neuheiten für Frühjahr 1914
in apartester Ausführung, vollendet in Schnitt und Sitz, normale Linie. Besonders empfehlenswert sind:

Gerda grau Drell . . . 4 Mk.
Wohlan silbergrau mit reicher Garn. 5 Mk.
Paris extra lang, 3 Paar Halter . . . 6 Mk.
Wanda lederfarben Drell mit Haltern 7 Mk.
Lion grau Drell mit 2 Paar Haltern . . 8 Mk.
Xenia lila Drell, mit Haltern . . . 10 Mk.
Kassandra mod. Satin-Drell mit Haltern . . . 12 Mk.
Elektra natur 17 Mk.

Original Pariser und Brüsseler Corsets
bekannt nur gutschitz., erste Marken von 18 Mk. an bis zu den elegantesten Ausführungen.

Maß-Corsets und orthopädische Ausgleichungen im eigenen Atelier von fachkundigen Kräften.

Konfirmanten-Corsets in großer Auswahl.
Auswahlendung portofrei. — 6 Anprobier-Zimmer. (3)

Größtes Corset-Haus Schlesiens
Louis Freudenthal,
Breslau Ohlauer Straße 80 Tel. 2647

Kostüme nach Maß von 40 Mk. an. Prima Stoffe, beste Verarbeitung im eigenen Atelier. Stofflager, reichhaltige Auswahl. Auch verb. Stoffe z. Verarbeitung angenommen.

Felix Scholz, Schneidermstr. für Damenfektion,
Bischofstraße 12, 1. Etage. Telefon 6744.

Wegen Aufgabe der Pacht billig zu verkaufen

1 Lawn-Tennis-Netz
fast neu, und ein Umzäunungsnetz (27x240 m) noch unbenutzt, nebst zugehörigen Pfosten, Striden etc. von Etoden,
Lazist bei Gr. Gorchütz Oe.

Züchtige Hausdame
sorgt für Sauberkeit und kauft dazu notwendige Bürsten, Besen, Scheuertücher, Teppichklopper usw. bei

London & Co., Oberstr. 5, 2. Viertel vom Ring.

1/2 Proz. blieben gut behauptet, 4 Proz. blieben umsatzlos. Hilfs...

Von der Londoner Börse.

(Eigener Bericht der Schlesischen Zeitung.)

* London, 6. März. Die Luftlosigkeit, die schon seit mehreren...

Auf dem Geldmarkt ist nach dem Ultimo eine geringe Er...

Der Markt der festverzinslichen Werte zeigte in der abge...

Auf dem Markt der heimischen Bahnen spielte sich der...

Auf dem Markt der amerikanischen Eisenbahnen hat die...

S Kupferwerte verkehrten in matter Haltung, insbesondere...

— 4 1/2%ige steuerfreie Anleihe von 1914 der Haupt- und...

Deutschland, Ungarn, Belgien, Holland und der Schweiz zur...

Attien-Gesellschaften.

— Reichsbank. Die Restzahlung auf die mit 843 Proz. fest...

Deutsche Bank. Die ordentliche Generalversammlung wird...

— Disconto-Gesellschaft Berlin. Im Inzeratenteil der heutigen...

Schlesischer Bankverein. In der am 6. d. M. stattgehabten...

* Terrain-Aktien-Gesellschaft Gräbichen. Die unter dem Vor...

* Terrain-Aktien-Gesellschaft Kleinburg. Zu der am 7. d. M....

Schlesische Mühlenwerke Akt.-Ges. Unter dem Vorsitz des Bank...

Breslauer Lagerhaus. Im Inzeratenteil befindet sich die...

* Niedererschlesische Elektrizitäts- und Kleinbahn Aktien-Gesell...

— Kapitalherabsetzung. Laut Bekanntmachung des Kgl. Amts...

— Gelsenkirchener Bergwerks-Akt.-Ges. Der Aufsichtsrat hat...

* Magdeburger Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. Die Gewinn...

Reservefonds für das Geschäftsjahr 1913 eine Dividende von 275 M...

Milowitzer Eisenwerk. In der gestrigen Sitzung des Auf...

— Elberfelder Papierfabrik Aktien-Gesellschaft. Die Be...

— Ein Außenleiter beim Isolierrohr-Verband. Diesem seit...

— Der Gießereiverband ist, wie die „Frankfurter Ztg.“ erfährt...

Vom Rauchwarenmarkt. Aus Leipzig wird uns geschrieben: Nach...

Frachtenbericht des Schiffsahrts-Bereins zu Breslau.

* Woche vom 1. März bis 7. März. Keine Schiffsfrachten in...

Table with columns for destination (Berlin, Stettin, Hamburg, etc.) and weight (Steintohl, für Berlin, etc.).

Der Wasserstand der Queller in Ratibor betrug am Sonntag...

Berliner Börse vom 7. März 1914.

* Couponsteuer. † Coupon in fremder Valuta. Vorgeschlagnene Dividende. Beim Zinsternin bezw. Geschäftsjahr bedeuten 1.—12 die Monate Jan. bis Dez.

Table with columns for 'Wechsel', 'Geldsorten etc.', and 'Deutsche Fonds'. It lists various exchange rates and bond prices.

Table titled 'Lose' listing various types of bonds and their market prices.

Table titled 'Geldsorten etc.' showing exchange rates for different currencies and gold/silver prices.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing prices for various German government and municipal bonds.

Table titled 'Deutsche Hypotheken-Pfandbr' listing mortgage and land deed bonds.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' listing railway priority bonds.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign government and corporate bonds.

Table titled 'Bank-Aktien' listing shares of various banks.

Table titled 'Industrie-Obligationen' listing industrial bonds.

Table titled 'Straßen- u. Kleinbahn-Aktien u. Oblig.' listing street and tramway shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' listing railway priority bonds.

Table titled 'Bank-Aktien' listing shares of various banks.

Table titled 'Industrie-Obligationen' listing industrial bonds.

Table titled 'Straßen- u. Kleinbahn-Aktien u. Oblig.' listing street and tramway shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Bank-Aktien' listing shares of various banks.

Table titled 'Industrie-Obligationen' listing industrial bonds.

Table titled 'Straßen- u. Kleinbahn-Aktien u. Oblig.' listing street and tramway shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'König Wilhelm konvertiert' listing shares of converted bonds.

Table titled 'Bank-Aktien' listing shares of various banks.

Table titled 'Industrie-Obligationen' listing industrial bonds.

Table titled 'Straßen- u. Kleinbahn-Aktien u. Oblig.' listing street and tramway shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Table titled 'Schiffahrts-Aktien u. Obligationen' listing shipping shares and bonds.

Table titled 'Industrie-Aktien' listing shares of various industrial companies.

Blusen und Kleider

Frühjahr

Sommer

1914

Unser Schlager.



Bluse aus weißem Wachs-
Crépe, Mille Fleures
Kragen und Manchetten **3⁵⁰**

Bluse aus buntem Wachs-Mouffeline mit farbiger Garnitur **2⁷⁵**

Bluse Gelfha-Fasson aus Wachs-Crépe, Mille Fleures mit weiß. Schal-Kragen u. Manchetten **4⁰⁰**

Bluse weiß, mit Handstickerei . . . **4⁵⁰**

Bluse aus weißem Crépe mit buntem Kragen, Paspel- und Knopfgarnitur . . . **5⁵⁰**

Bluse aus einfarbig. Wachs-Crépe mit buntem Westen-Einsatz **5⁵⁰**

Bluse aus bunt gemustertem Woll-Mouffeline mit einfarbigem Kragen und Manchetten . . **7⁰⁰**



Kleid aus Wachs-Mouffeline, Hell- u. dunkel Fond, Wachs-Crépe-Garnitur . . . **12⁰⁰ 13⁰⁰**

Kleid aus Woll-Mouffeline mit Seiden-Gürtel und Crépe-Garnitur **15⁰⁰ 16⁰⁰**

Kleid aus weißem Volle, reich gestickter Spitzen-Passe, garnierte Ärmel . . . **16⁵⁰**

Bluse aus weißem Voile mit Plissé-Garnitur, halbfrei, eleganter Kragen . . . **7⁵⁰**

Bluse aus Seide in allen modern. Farb., weißelidener Weite, Krag. u. Manich., Spitz-Plissé **6⁷⁵**

Bluse aus weißem Pongé, reich mit Hohlraum und Wachsperlen-Garnitur . . . **10²⁵**

Bluse weißer Woll-Crépe mit römisch gestreifter Seiden-Weite und Kragen . . . **11⁰⁰**

Bluse aus Seide, römisch oder römlich . . . **14⁰⁰**

Bluse französische, aus Crépe de chine, Neueste Fasson, Alle modernen Farben **21⁰⁰**



Bluse handgesticktes Vordertheil weiß Voile **7⁵⁰**



Kleid aus weißem Voile, reich gestickt, mit schöfflichem Seiden-Gürtel . . . **25⁰⁰**

Kleid aus gesticktem, weißem Voile mit gesticktem Überwurf, seiden. Schärpen-Gürtel, bunt gestickt, Krag. u. Manich. **32⁰⁰**

Kleid aus Woll-Crépe mit Überwurf, Chiné-Gürtel und Paspel, Stickerei-Weite **36⁰⁰**

Unterröcke
Unterrock-Volants

Konfirmanden-Kleider

Neuheiten in Bändern
Plissé-Volants
Fichus :: Selbstbinder

Geschw. Trautner Nachf.

Jeder gut gekleidete Herr muß darauf bedacht sein,

tadellos sitzende Oberhemden

zu tragen. Meine langjährige Erfahrung in der Wäschefabrikation sowie die von mir erfundenen ges. gesch. Schnitte befähigen mich, selbst den verwöhntesten Ansprüchen gerecht zu werden; auch übernehme ich für beste Verarbeitung und la. waschechtes Material volle Garantie. Ein größerer Transport von

Neuheiten in Zephyrstoffen

ist soeben eingetroffen und gelangt in meinen Fenstern zur Ausstellung.

Preise 6,⁵⁰ 7,⁵⁰ 10,⁵⁰ etc.

Max Schaefer

Ohlauerstraße 5.

Neue Kostumestoffe

Neue Kleiderstoffe

Neue Blusenstoffe

Die Mode

Schotten, Chiné, Romainstreifen
schwarz-weiße Karos

Moire

M. Fischhoff

Breslau I.

Ring 43.

Im Interesse der Minderung der Haushaltungs-Kosten

ist allen Hausfrauen der Besuch des
am Dienstag, den 10. März, im großen Saal des Konzerthauses
stattfindenden Vortrages über

Zeitgemäße Körperpflege und hygienische Wäschereinigung

dringend zu empfehlen.

Es wird gebeten, auf Tag und Stunde des Vortrages zu achten und auch in Bekanntenkreisen auf diesen aufmerksam zu machen.

Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt auch in Begleitung Erwachsener nicht gestattet. Eintritt frei! Anfang 4 Uhr!

Beier & Olowinsky, Eisenwarenhandlung,
Heinrich Flebiger, Eisenwarenhandlung,
Paul Langosch, Haus- und Tischgeräthe,
Julius Sekeyde, Eisenwarenhandlung.

H. Brieger

gegr. 1856 Juwelier geg. 1856
Am Rathaus 13
(Riemerzeile)

empfiehlt zur Konfirmation
**Uhren-, Gold- und
Silberwaren**
zu billigsten Preisen. [3]

Utertümer!

Ausgelegt: Servant m. Säul., runde
Tische, Kommod., Spiegel, Kofale,
bunt. Glas., schöne Tass., Tell., silb.
Leucht. u. Dol., Bild., Gänge, Tischb. z.
verf. Springerstr. 17. l. Gede Neudorfstr.

Meischoffer sehr bill. Krause.
Ohlauerstr. 4. III.

Ausnahme-Angebot.

Vom 1. bis 15. März verkaufe ich die in eigener
Werkstatt gefertigten, von Bestellungen zurückgestellten

Schuhe und Stiefel

um damit zu räumen, mit **10-40%** unter dem regulären Wert

Nur Handarbeit. Keine Fabrikware.

Breslau, Taschenstr. 7. **E. Lux** Elegantes Schuh-Maßgeschäft
Tel. 1795. geg. 1866.
Bitte genau auf Namen und Adresse zu achten.

Reichstag.

§§ Berlin, 7. März.

Im Reichstage hielt heute beim Kolonialetat zunächst der Sozialdemokrat Dittmann eine mehrstündige Klage...

Die Beratung wird Montag fortgesetzt.

230. Sitzung.

* Berlin, 7. März. Am Bundesratstisch Dr. Solf, Präsident der Kammern eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 18 Minuten.

Abg. Dittmann (Soz.): Die großen Hoffnungen, die man auf die Kolonien gesetzt hatte, haben sich nicht erfüllt. Die kapitalistische Ausbeutungspolitik ist dieselbe geblieben wie früher...

Abg. Erzberger (Ztr.): Wir stehen der Kolonialpolitik wesentlich anders gegenüber wie der Vorredner. Schon der schwache Anlauf der Sozialdemokraten zur praktischen Kolonialpolitik ist undurchführbar...

der Staatssekretär geben, welche Folgen seine Anordnungen in Ostafrika haben werden? Die Sterblichkeit auf den Plantagen wächst erschreckend. Teilweise ist der vierte Teil der ganzen Arbeiterzahl dahingestorben...

Abg. Reinath (Natlib.): Die Erfolge unserer Kolonialpolitik sind in wirtschaftlicher Beziehung durchaus befriedigend. Dieses Ergebnis ist um so höher einzuschätzen, als tatsächlich nur von einer zehnjährigen deutschen Kolonialpolitik gesprochen werden kann...

Abg. Gothein (Nat.): Für die Kolonien muß möglichst das System der Selbstverwaltung geschaffen werden. Am ehesten ist dies in Südwestafrika möglich, weil da ein erheblicher Teil der Bevölkerung weiße sind...

Abg. Dr. Arendt (Reichst.): Der Abg. Gothein hat recht, daß unsere Kolonien über die jetzige Art der Staatsverordnungen hinausgewachsen sind. Die Resolutionen der Kommission können in dieser Beziehung wirksam werden...

gefordert, wenn man das Kolonialprogramm der Sozialdemokraten durchzuführen hätte. Es ist merkwürdig, daß die Sozialdemokratie sich immer noch so negativ zur Kolonialpolitik verhält.

Es sind wiederum zahlreiche Missionsrechnungen gegen Schwarzge hier zur Sprache gebracht worden. Daß sie von Pflanzen auszugehen sein sollen, würde ich für völlig unverständlich finden. Denn niemand wird weniger die Wahrheit des Diktums verkennen, daß die Eingeborenen das wertvollste Kapital unserer Kolonien sind...

Abg. Mumm (wirtsch. Vgl.): Die kolonialfreundliche Stimmung der großen Mehrheit dieses Hauses wird sicher im deutschen Volk lauten Widerhall finden. Wir haben ein Recht, was über das zu freuen, was in unseren Kolonien bisher geleistet worden ist.

Landtag.

Abgeordnetenhaus.

§§ Berlin, 7. März.

Im Abgeordnetenhaus gab beim Etat der Handels- und Gewerbeverwaltung das Kapitel „Gewerbeaufsicht“ Anlaß zu einer längeren Debatte.

Versand-
Abteilung.
Portofreier Versand
aller Aufträge v. 20 Mk. an
mit Ausnahme von Sperr-
gütern.
Hauptkatalog
kostenlos

Leinenhaus BIELSCHOWSKY

Kais. und Königl. österr.-ung. Hoflieferant

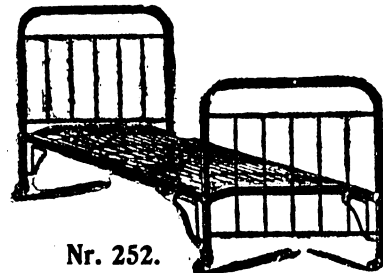
Nikolaistraße 75-76 **BRESLAU** Herrenstraße 25-26

Eigene große
Wäsche-Fabrikation
unter Verwendung der
modernsten elektrischen
Spezialmaschinen.
Zuschnitt aller Wäsche-
stücke im Hause.



Nr. 251.

Mit lackiertem Fuß-
brett, 21 mm Stahlrohr-
Pfosten und Kettennetz-Matratze
Größe 80x190 cm
Schwarz 23⁰⁰ Elfenbein 23⁷⁵
Mk. Mk.



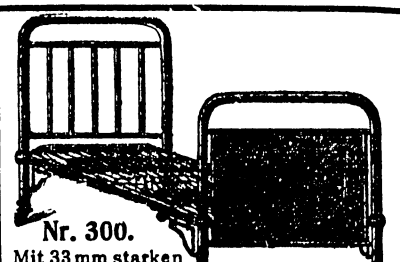
Nr. 252.

Mit 27 mm starken Stahlrohr-Pfosten
und Kettennetz-Matratze
Größe 90x190 cm
Schwarz 23⁷⁵ Elfenbein 25⁰⁰
Mk. Mk.

Teppiche

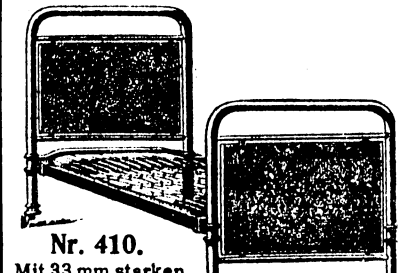
Tapestry	solide brüselartige Qualität, reiche Musterauswahl . . .	130/200 Mk.	11 ⁵⁰	165/235 Mk.	18 ⁵⁰	200/300 Mk.	27 ⁵⁰
la Velvet	bewährtes Plüsch-Fabrikat, moderne und Perser-Muster	165/230 Mk.	26 ⁵⁰	200/300 Mk.	39 ⁵⁰	260/335 Mk.	66 ⁰⁰
Wollperser	solide Qualität in vollendeter Nachbildung echter Perser	200/300 Mk.	55 ⁵⁰	255/360 Mk.	85 ⁰⁰	300/400 Mk.	112 ⁰⁰
Kaschan	bestes Axminster-Fabrikat, in modernen und Perser-Mustern	174/235 Mk.	27 ⁵⁰	200/300 Mk.	41 ⁰⁰	250/350 Mk.	65 ⁰⁰

Nur solange Vorrat. Gelegheits-Angebot! Nur solange Vorrat.
Ein großer Posten **Prima Haargarn-Bouclé-Teppiche**
Bestes Fabrikat. Größe 170x235 200x300 250x350 300x400 cm
sonst Mk. 29,- 42,- 61,- 84,-
jetzt Mk. 2590 3775 5500 7550 **Reiche Muster-Auswahl.**
Vorlagen Größe 62x125 sonst Mk. 5,70, Jetzt Mk. 5,10



Nr. 300.

Mit 33 mm starken
Stahlrohr-Pfosten,
Patent-Kettennetz-Matratze, sowie echt
Eiche- oder Nußbaum-Fournierbrett.
Größe 95x195 cm
Schwarz 35⁵⁰ Elfenbein 36⁷⁵
Mk. Mk.



Nr. 410.

Mit 33 mm starken
Stahlrohr-Pfosten,
Kettennetz-Matratze, sowie lackiertem
Kopf- und Fußbrett, Größe 90x195 cm
Schwarz 33⁵⁰ Elfenbein 34⁵⁰
Mk. Mk.

Tischdecken * Diwandecken * Vorlagen * Läuferstoffe * Linoleum

Unübertroffene
Auswahl.

Die neue reichillustrierte **Sonder-Preisliste für Gardinen, Teppiche etc.** wird auf Wunsch
kostenlos zugesandt

Niedrigste
Preise.

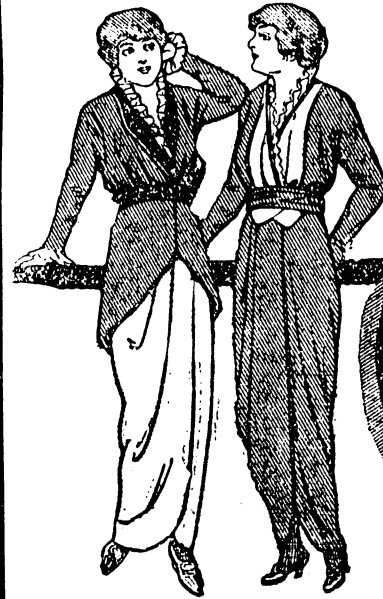


Kostüme und Kleider für junge Damen

frische jugendliche Fassons und Stoffe
18. 23. 29. 35 bis 50 Mk.
Backfisch-Blusen u. Röcke

Aparte preiswerte
Frühjahrs-Garderobe
für Mädchen und Knaben.

M. Centower
Schmiedebrücke 7-10.



Letzte Neuheiten!

Mullkragen für Jacken und Blusen
Seidene Bänder für Schärpen,
schottisch und römisch.

**Grosse Auswahl
neuester Frühjahrsfarben**
in Crêpe façonné
100 cm breit
p. Mtr. **Mk. 6.50**

Zur Frühjahrs-Saison

neu eingetroffen

Sport-Ulster	Mk. 46 ⁰⁰ bis Mk. 95 ⁰⁰
Paletots schwarz auf Seide gearbeitet	Mk. 78 ⁰⁰
Gummimäntel Continental	Mk. 26 ⁰⁰
Regenmäntel	von Mk. 35 ⁰⁰ bis Mk. 68 ⁰⁰
Ulster-Hüte	Mk. 6 ⁵⁰ 8 ⁰⁰ 8 ⁵⁰ 12 ⁵⁰

Max Schaefer

Ohlauerstraße 5.

Automobil

Gelegheitskauf!

Torpedo-Karosserie, vierfüßig, hochmodern, 6/18 PS., sehr
wenig gefahren, alles tadellos beschaffen, mit kompl. Zubehör,
wegen Anschaffung eines härteren Autos sofort billigst zu
verlaufen. Suchr. u. Z 172 Geschäftst. d. Schles. Stg. 19

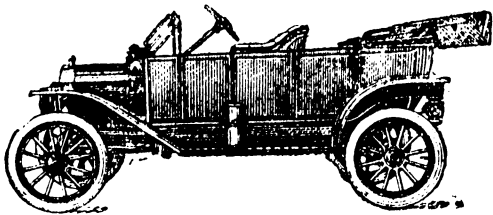
Best erhaltene Sedeneinrichtung

baffend für Drogerie-, Parfümerie-,
Papier- etc. Geschäfte, billig zu ver-
kaufen. Suchr. unt. Z 238 an die
Geschäft. d. Schles. Stg. erb

Im Jahre 1913
wurden ca.

200 000

Ford Automobile



gebaut und verkauft; dieser Riesenumsatz
bietet Gewähr für die Güte dieser Wagen,
sie sind aus Vanadium-Stahl gebaut, daher
zuverlässig und fast unverwundlich, sie wiegen
nur 650 kg, verbrauchen deshalb wenig
Gummi, Benzin oder Benzol; es sind erst-
klassige Gebrauchswagen von hervorragender
Leistung auf schlechten Straßen und in
den Bergen. 3

4 Zyl. Blockmotor 11/28 PS. 4-5sitziger Tourenwagen, kompl. mit allem Zubehör
3350 Mark. — General-Votreter für Schlesien: **H. Tschentschel**, Breslau 6,
Alsenstrasse 75. — Telephon 9421.

Neue Frühjahrs-Kostüme

in blau und allen modernen Farben, durchweg mit Seidenfutter, offerieren wir in 2 Serien

Serie I: Einheitspreis **25** Mark

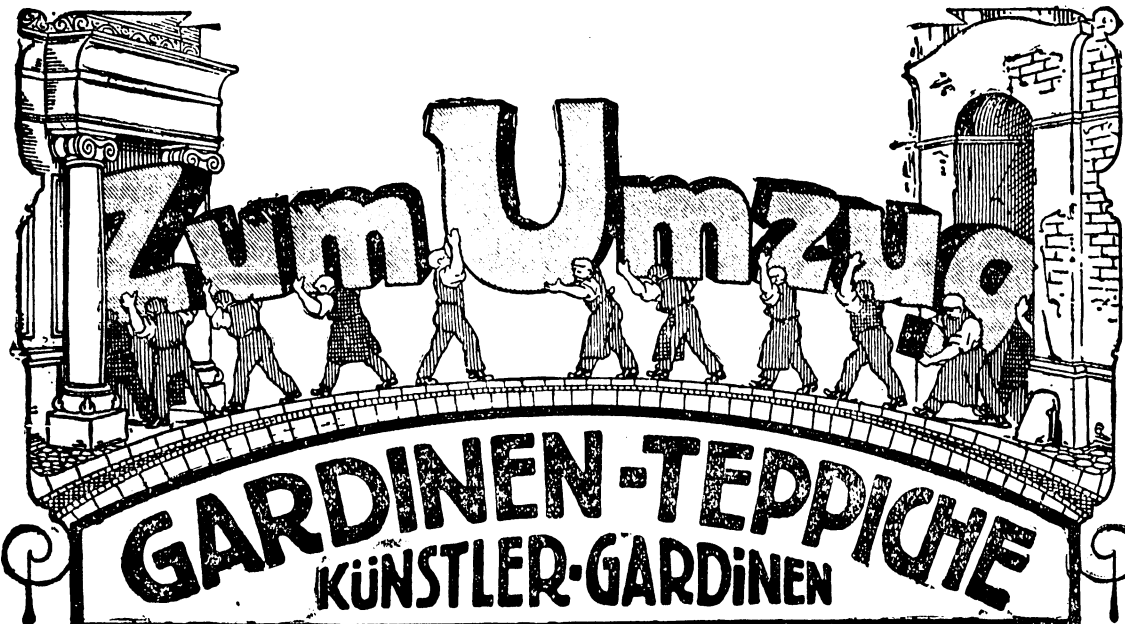
Serie II: Einheitspreis **35** Mark

Ausstellung in unseren Schaufenstern!

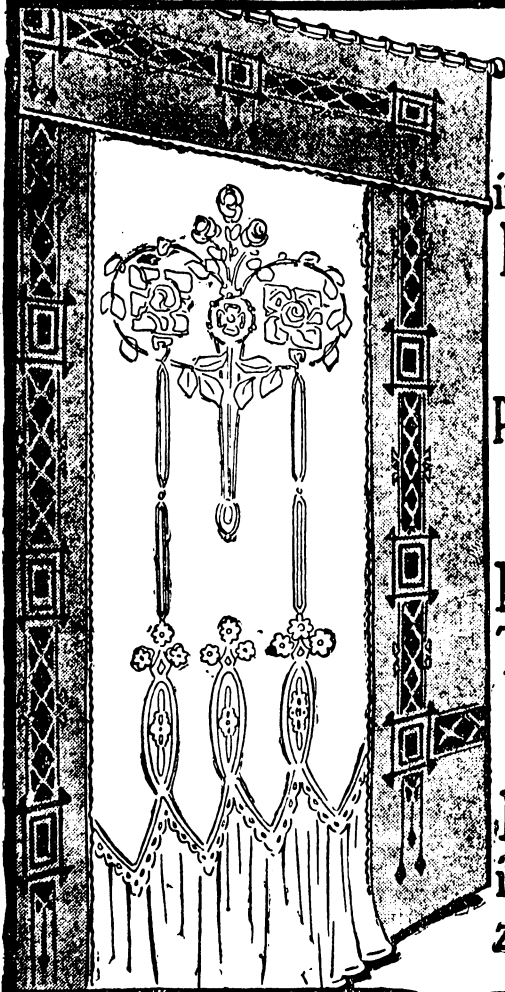
M. Berger Nachfolger

Damen- und Mädchen-Mäntel-Fabrik

Ohlauer Strasse 80, neben der Weinhandlung von Kempinski.



GARDINEN-TEPPICHE KÜNSTLER-GARDINEN



Gardinen
in reizenden, aparten Mustern
Portieren, Dekorationen

Stores
Praktische Sonnenschutz-Vorhänge

Teppiche
Bettdecken, Steppdecken
Tischdecken, Divandecken

Linoleum
Läuferstoffe, Felle
in bekannt vorzügl. Qualitäten
zu hervorragend billigen Preisen

ROSENSTOCK
Schweidnitzerstr. 2

Unsere Vorteile

sind die Vorteile unserer Kundenschaft.

Crepon-Stoffe in prachtvoll. Farben **65** Meter

Wollene Blusenstoffe feinste Qual. Wert bis 2.75 **125** Meter

Seiden-Crepeline doppeltbreit alle mod. Farben, Wert bis 4.25 **290** Meter

Seiden-Boile echt französ. Honor. Erzeugn. 120 cm breit, Wert bis 9.50 **475** Meter

Chantung-Seide in mod. Farb. für Kostüme u. Kleider, Wert bis 4.50 **190** Meter

Wasch-Frotte prachtvolle Farb. Met. **145**

Boile-Kleiderstoffe mit den Defors, prächtige Farben, **965** Wert bis 4.75, Meter **6**

Warme Rodstoffe Stoffe, die in allen Farbenitgl., **130** cm **290** breit, Wert bis 5.75, Meter **6**

Gst. Gesellschafts-Roben, fließende, flotte Gewebe, **590** Wert bis 17.50, Meter **5**

Seiden-Reste, meist Honor. Fabrikate, nur beste Qualitäten, **x** bis zur Hälfte des Preises.

Cotelé-Stoffe, das mod. für Kostüme, in allen Farb. zu Spottpreisen. Tadellos **Schnittmuster** sitzende jed. Schnitt **10** (Nur f. Kunden.)

Stoff-Lauben
Schweidnitzer Straße 49, I. Et. (Haus Albert Fuchs.)

Baroc-Möbel

Rococo-Möbel

Louis seize-Möbel

Empire-Möbel

Biedermeier-Möbel

Soeben von jüngsten Einkäufen eingetroffen.

Julius Aber,
Schweidnitzerstr. 51,
Ecke Junkerstraße. 63

Unübertroffen
in Geschmack und Bekömmlichkeit sind

Pohl

Kakao
und Schokoladen, sie schaffen Blut, Kraft und Lebensmut

B. Pohl
in Breslau 36 eigene Verkaufsstellen

Fabrik und Versand:
Matthiasstraße 97.
Nesse, Ring 16,
Breslauerstr. 27,
Ohlau, Ring 13,
Kreuzburg, Krakauerstr. 19,
Waldenburg, Markt 5,
Zabrze, Dorotheenstr. 5 u. 47.

Möbel

Schlafzimmer 300
echt Eiche, kompl.

Speisezimmer 480
echt Eiche, kompl.

Kücheneinrichtung 56
komplett x

Langjährige Garantio.

Gräbschenerstraße 5
„Möbelhaus am Sonnenplatz“.

Einsegnungsgeldente

Uhren, Uhrarmbänder, Uhrketten,
empfehlen
äußerst preiswert unter Garantie
Herrn. Schultze Nachf.,
Junkerstraße 12.

Original
Feinstes Englisches
Maßgeschäft

The English Co.
Direkte Engl. Verbindung

Breslau V, Gartenstraße 49, neben Liebich

Inhaber selbst langjährig bewährter Schneider — Tel. 4889

Soeben eingetroffen
letzte engl. Neuheiten
für Frühjahr und Sommer
in feinsten Musterung

Corset-Haus
R. Mendelsohn

Neue Schweidn. Str. 18
(Residenz-Hotel)

empfeilt größte Auswahl

Frühjahrs-Neuheiten.

Alleinverkauf der berühmten Marke C. P. à la Sirène, Paris.

Bekannte fachmännische Bedienung!
Kataloge und Auswahlsendungen bereitwilligst franko!

Heinrich Hauswalt
Breslau X, Salzstraße 35.

Wohnungseinrichtungen
Stoffe - Dekorationen - Teppiche

Hauswäsche weiss und bunt
nach Gewicht
gemangelt 30 Pfund = Mk. 4.50. — Auf Wunsch berechnen wir auch nach Stück
enorm billig.
Garantiert ohne Chlor oder andere schädliche Mittel!
Waschanstalt SANITAS
Telephon 4969. Niedergasse 25.
— Bitte verlangen Sie Prospekt. —

Naturwein-Versteigerung.

Die Großherzoglich Hessische Weinbaudomäne versteigert Freitag, den 27. März 1914, mittags 12 Uhr, im Domänengebäude zu Mainz, Ernst-Ludwigstraße 9;

70 Halbfüß 1911er Naturwein
ausschließlich eigenes Wachstum aus den Gemarkungen Rodeheim, Madenheim, Oppenheim, Dienheim, Ludwigshöhe, Ringen, Albesheim und Kempen.
Nähere Auskunft erteilt die unterzeichnete Behörde.
Großherzoglich Hessische Weinbaudomänenverwaltung. Mayer.

Möbelfabrik Maximilian Kramer
Breslau II, Luventenstr. 53. Tel. 1926.
Liefert vornehme Wohnungs-Einrichtungen in bester solider Ausführung.
Gegr. 1885.

Ziehung am 18. u. 19. März 1914

Grosse Rothenburger Gold-Lotterie

7789 Geldgewinne ohne Abzug = 1/4

175000

Hauptgewinn: **50000**

25000

Lose à M. 3.30 (Porto u. List. 30 Pfg. mehr)
versendet auch unter Nachnahme
Emil Stiller, Bankhaus
Hamburg, Holzdamn 39

Verschiedene Nachrichten.

Am 4. März fand an der Oberrealschule die mündliche Reifeprüfung statt...

Der Sturm, der in der Nacht zum Sonntagabend die Regenwolken vertrieb...

Die Wochensche 'Die Wiesenrolle von Breslau', welche im vorigen Jahre anlässlich der Fertigstellung der großen Orgel...

Königliche und Universitäts-Bibliothek.

288. Wochenausstellung (9. bis 14. März 1914). Die Bücher werden nach Ablauf der Ausstellung ausgegeben...

Musiknachrichten.

Das siebente (vorletzte) vollständige Mittwoch-Konzert des Orchestervereins findet Mittwoch, den 11. März, unter Leitung von Hermann Behr...

In dem Kirchenkonzert an St. Barbara, Sonntag, den 8. März nachmittags 6 Uhr, wird in dem Oratorium 'Judas Ischariot'...

Der Baugoldfische Männergesangsverein singt in seinem Konzert, das Montag, 9. d. M. im großen Konzerthaus...

Bei der am Montag, 16. März, abends 8 Uhr, stattfindenden Geistlichen Musikaufführung in der Pauluskirche...

Das Wiener Streichquartett spielt Donnerstag, 19. März außer dem E-Dur Quartett von Mozart und Meger-Streichtrio...

Unter den großen Klaviervirtuosen der Gegenwart nimmt Edouard Lambrino eine führende Stellung ein...

Frau Hanna Ziegler-Hübner veranstaltet ein Konzert für Kinder am Sonntag, 22. März, nachmittags um 5 Uhr...

Margarete Loewe wird an ihrem Lieberabend, Montag, 23. März, im Kammermusiksaal Gesänge von Brahms und Mahler...

Willy Burmeister wird im Verlaufe der großen Tournee, die er in diesem Winter unternimmt...

Eugen d'Albert wird Montag, den 30. d. M. im großen Saal des Konzerthauses einen Klavierabend veranstalten...

Theater.

(Mittelungen der Bureau.) Wochenspielfplan der Breslauer Theater (8. bis 13. März.)

Table with 4 columns: Stadt-Theater, Theater, Thalia-Theater, Schauspielhaus. Rows include dates from Sonntag nachm. to Sonntag abend.

Stadttheater. Sonntag abend findet das dritte und letzte Gastspiel des russischen Ballets statt. Zur Aufführung gelangen zuerst Kleopatra...

Kunstnachrichten.

Die Gemäldegalerie Lichtenberg (Schlesischer Kunstverein) im schlesischen Museum der bildenden Künste brachte in dieser Woche neu zur Ausstellung von F. Bayerlein...

Galerie Ernst Arnold, Tauentzienplatz 1. Die Sonderausstellung der 'Künstlervereinigung Dresden' ist Donnerstag eröffnet worden...

Der Gemäldesalon Richter, Schweidnitzerstraße 8 (Eingang Schloß-ohle) brachte neben zur Ausstellung eine Kollektion von 125 Originalzeichnungen...

Galerie Lichtenberg - Schlesischer Kunstverein Museum

Neu: F. Bayerlein - A. Gartmann - Künstlervereinigung 'Gilde'. Original-Radierungen: E. Bejot - H. A. Webster. Letzter Tag: O. v. Pistor - S. Laboschn.

Bruno Richter

Hofkunsthändler, Schweidnitzerstraße 8 (Eing. Schloßohle). Neu ausgestellt Originale der Simplissimus-Künstler u. a.: Reznicek, Heilemann, Sieck etc.

Galerie Ernst Arnold

Tauentzienplatz 1, I. Künstlervereinigung Dresden. Gemälde - Plastik.

Bad-Nauheim

am Taunus. 1913: 55 Ärzte am Platze, 35 000 Kurgäste, 480 000 Bäder. Saison 16. April bis 15. Oktober.

Trinkkur und Bäder das ganze Jahr. Prospekte durch 'Geschäftszimmer Kurhaus'. Berühmt durch die Heilerfolge bei Herzleiden, Rheumatismus, Gicht, Rückenmarks-, Nerven- und Frauenleiden...

Geschmackvolle Geschenke

Kunstgewerbehaus 'Schleifen', Junkernstraße 9. Neu! Hellerauer Zinn, Melborfer Webereien.

MÜNCHEN GRAND HOTEL CONTINENTAL

Zimmer von Mk. 5, mit Privatbad von Mk. 8, Pension. x

Fort mit dem lästigen Fett.

Ihr überflüssiges Fett wird verschwinden, wenn Sie das innere Ael befeitigt haben; machen Sie sich also keine Sorgen. Die Neigung, fettige Massen anzuhäufen, ist eine Krankheit...

Advertisement for Solvolith toothpaste. Features a large '90%' graphic and text: '90% der Zähne gehen im reiferen Alter durch Zahnstein verloren. Behandlung Solvolith Zahnsteinlösende Pasta.'

Frau Elise Magel, geb. Dünow,
gibt sich die Ehre, die Verlobung ihrer Tochter **Lou**
mit Herrn Ingenieur **Richard Kux** ergebenst anzuzeigen.
Breslau 16, den 4. März 1914.
Mozart-Straße 4/6.

Meine Verlobung mit Fräulein **Lou Magel**, Tochter
des verstorbenen Kaufmanns Herrn **Hermann Magel**
und seiner Frau Gemahlin **Elise**, geb. **Dünow**, erlaube
ich mir ergebenst anzuzeigen.
Breslau 18, Gabitz-Straße 180.

Richard Kux.

Die Verlobung unserer Tochter **Félicie Heinzel**
von Hohenfels mit dem k. und k. Hauptmann Frei-
herrn **von Berlepsch** zeigen wir ergebenst an.

Breslau,
z. Zt. Meran, im März 1914.

Dr. Niché
und Frau, geb. **Lehmann.**

Meine Verlobung mit **Félicie Freiln Heinzel**
von Hohenfels, ältesten Tochter des verstorbenen
Freiherrn **Adolf Heinzel von Hohenfels** und seiner
Frau Gemahlin, geb. **Lehmann**, beehre ich mich an-
zuzeigen.

Wien IV. im März 1914.

Franz Freiherr von Berlepsch,
k. und k. Hauptmann.

Die Verlobung seiner Tochter **Elisabeth** mit
dem prakt. Zahnarzt Herrn **Gottfried Köhler**
beehrt sich ergebenst anzuzeigen

Ottmachau, im März 1914

Geheimer Sanitätsrat **Dr. Wottge.**

Meine Verlobung mit Fräulein **Elisabeth**
Wottge zeige ich ergebenst an.

Neisse OS., im März 1914.

Zahnarzt **Gottfried Köhler.**

Die Verlobung ihrer jüngsten Tochter **Lotte** mit dem
Königl. Regierungsbauführer Herrn Dipl.-Ing. **Alexander**
Krause zeigen ergebenst an

Breslau, im März 1914
Flurstr. 2

Zivil-Ingenieur Martin Sonnabend
und Frau **Helene**, geb. **Illner.**

Seine Verlobung mit Fräulein **Lotte Sonnabend** zeigt
ergebenst an

Breslau, im März 1914
Reuterstr. 45

Dipl.-Ing. Alexander Krause,
Königl. Regierungsbauführer.

Die Verlobung ihrer Tochter **Elfriede** mit dem Guts-
besitzer Herrn **Reinhold Fuchs** in Kontschwitz zeigen
ergebenst an

Damsdorf, im März 1914

Robert Langner und Frau, geb. **Pflipp.**

Elfriede Langner
Reinhold Fuchs

Verlobte.

Damsdorf, Kr. Breslau. Kontschwitz, Kr. Ohlau.

Meine Verlobung mit Fräulein **Eleonore Schmidt** in
Landeshut Schles. gebe ich hiermit bekannt.

Waldenburg Schles., im März 1914.

Paul Menzel.

Ihre am 28. Februar erfolgte eheliche Verbindung zeigen an
Breslau X, Matthiasstr. 6

Bruno Reimann **Clara Reimann,**
geb. **Schauder.**

Ihre Vermählung zeigen an

Adolf von Rabenau,
Hauptmann und Adjutant der Inspektion der Jäger
und Schützen,

Natalie von Rabenau,
geb. **Freiin von Buddenbrock - Hetttersdorf.**

Weimar, den 5. März 1914.

Statt Karten!

Gestern hat unsere **Anne-Gret** ein Schwesterchen be-
kommen. Dies zeigen erfreut an

Roßberg OS., den 6. März 1914

Dr. med. Kammler
und Frau **Margarete**, geb. **Marzodko.**

Statt Karten.

Die glückliche Geburt einer gesunden Tochter zeigen
hoherfreut an

Riegersdorf OS., den 5. März 1914

Rittergutsbesitzer **Max Finsterbusch**
und Frau **Kaete**, geb. **Lachmann.**

Die glückliche Geburt eines zweiten gesunden Mädchens
beehren sich hoherfreut anzuzeigen

Berlin, den 7. März 1914

Oberingenieur **Hans Kaiser**
und Frau **Margarete**, geb. **Wolff.**

Statt besonderer Anzeige!

Nach kurzem Leiden entschlief sanft am Freitag, den
6. März, abends 9 Uhr, unser herzensguter, lieber Vater,
Schwiegervater und Großvater, der

Rentier

Robert Fiebig

im fast vollendeten 73. Lebensjahre.

Breslau, Goethestr. 138, den 8. März 1914.

Dies zeigen schmerz erfüllt an

Elly Küchenhoff, geb. **Fiebig.**

Walther Küchenhoff, Kgl. Landmesser.

Günther Küchenhoff, als Enkel.

Die Beerdigung findet Montag, den 9. März, nachm.
1 Uhr, vom Bahnhofs Steinau a. O. aus nach dem evan-
gelischen Friedhofe statt.

Am gestrigen Tage verschied unser Lagerhalter,

Herr Kaufmann

Reinhold Brauer.

Wir beklagen tief den Verlust dieses braven Mannes,
der das ihm anvertraute Amt 18 Jahre hindurch in treuer
Pflichterfüllung verwaltet hat. Ehrend werden wir seiner
stets gedenken.

Breslau, den 7. März 1914.

Die Direktion
des Breslauer Consum-Vereins.

Am 6. März 1914 verschied nach langem schweren Leiden
im 53. Lebensjahre unser früherer Kollege

Herr Reinhold Brauer.

In dem Entschlafenen verlieren wir einen lieben Freund
mit treuer Gesinnung, dessen Andenken in Ehren halten
werden

Die Lagerhalter des
Breslauer Consum-Vereins.

Die Beerdigung findet Montag, den 9. d. Mts., nachm.
4½ Uhr von der Begräbniskapelle des Kommunalfriedhofes
am Oswitzer Wege aus statt.

Am 4. März, vormittags 9½ Uhr ist unsere geliebte
Mutter, die

verwitwete Frau Pastor

Bertha Abicht,

geb. **Hoffmann,**

im 88. Lebensjahre heimgegangen.

Prof. Dr. **Rudolf Abicht**, Pastor emer.,

Marie Abicht, Lehrerin,

Anna Abicht,

Prof. **Maximilian Abicht**, Gymnasialdirektor,

Elisabeth Abicht, Lehrerin,

Johannes Abicht, Geheimer Regierungsrat,

Gertrud Heidrich, geb. **Abicht,**

Margarete Plath, geb. **Abicht.**

Die Beerdigung hat am 7. d. M. auf dem Salvator-
friedhof stattgefunden.

Unterfertigte erfüllt hierdurch die traurige Pflicht,
ihre lieben A. H. A. H. und i. a. B. i. a. B. von dem am
5. März zu Nickern, Kreis Züllichau, erfolgten Ableben
ihres lieben Alten Herrn, des

Rittergutsbesitzers, Hauptmann d. L. a. D.

Paul Brunzel

(aktiv 1887/88)

geziemend in Kenntnis zu setzen.

Die Landsmannschaft Vandalia.

I. A. d. C.

phil. **F. Floeter** (x x x) F. V.

Am 6. d. M. verschied hierselbst

Herr Pastor emer.

Heinrich Bischoff,

Ritter pp.

Fast 50 Jahre seines Lebens hat er mit großer Hin-
gebung und Treue in reichesegneter Arbeit unserer
Kirche gedient. Nicht wenige seiner Gemeindeglieder
sah er vor sich ins Grab sinken, die er als Seelsorger
getauft, konfirmiert, getraut und schließlich zur letzten
Ruhe bestattet hatte. Noch vor wenigen Monaten ver-
richtete er als 90jähriger Greis im Silberhaar vertretungs-
weise Amtshandlungen in unserer Pfarre.

Sein Andenken wird uns in Ehren bleiben.

Auras a/Oder, den 7. März 1914.

Das Patronat der evangel. Kirche.

Der Magistrat.

Die Gutsherrschaft.

Schmidt. Schneider.

Freiherr von Schuckmann.

Lehmann. Weber.

Heut mittag 11½ Uhr verschied im Alter von neunzig
Jahren im festen Glauben an seinen Erlöser

Herr Pastor emer.

Heinrich Bischoff

Ritter pp.

der frühere langjährige treue Seelsorger der evangelischen
Kirchengemeinde Auras.

Fast fünf Jahrzehnte lang hat er bis zum Jahre 1906
in hingebender Treue und unermüdlicher Arbeitskraft
unserer Gemeinde gedient, und war uns allezeit ein
rechtes Vorbild durch seine kindlich-demütige Frömmig-
keit. Mußten auch in den letzten Jahren seines Lebens
seine arbeitsfrohen Hände ruhen, so trug er doch bis zum
letzten Atemzuge als ein treuer Hirt seine Gemeinde auf
betendem Herzen.

Der Herr gebe ihm die ewige Ruhe!

Auras a. Oder, den 6. März 1914.

Der Gemeindegemeinderat.

Groß, Pastor.

Trauerfeier: Dienstag, den 10. März, nachm. 2½ Uhr,
in der hiesigen evangelischen Kirche.

Statt besonderer Meldung!

Nach kurzem schweren Leiden verschied wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten, unsere herzengute, heißgeliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante, die

verw. Frau Kunstschlussermeister

Agnes Füger

geb. Pogade

im 68. Lebensjahre.

Dies zeigen im tiefsten Schmerz an
Breslau, Magdeburg, den 7. März 1914

Margarete Finsterbusch, geb. Füger,
Max Füger,
Helene Giersch, geb. Füger,
Charlotte Füger,
Elisabeth Füger,
Fritz Füger,
Richard Füger,
Wilhelm Finsterbusch,
Helene Füger, geb. Corduan,
Bruno Giersch,
Marta Füger, geb. Dostal,
und 6 Enkelkinder.

Beerdigung: Mittwoch, den 11. März, nachm. 3½ Uhr, vom Trauerhause Kleine Groschengasse 26 aus nach dem Dorotheen-Friedhof.

Statt besonderer Meldung.

Plötzlich und unerwartet starb heute um 10 Uhr abends an Herzlähmung unser lieber Mann, Vater, Schwager und Onkel, der

Privatier

Hermann Dinant

im fast vollendeten 84. Lebensjahre.

Breslau, den 5. März 1914.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung vom Trauerhaus, Ohlauerstraße 64, Montag, den 9. März, um 3 Uhr nachmittags nach dem Laurentiusfriedhof, Auenstraße.

Am 6. März verstarb unerwartet am Herzschlage unser langjähriges Vereinsmitglied und lieber Kollege der

Kgl. Eisenbahn-Obersekretär, Rechnungsrat

Herr Paul Hartwig

im 63. Lebensjahre.

Wir werden dem Dahingeshiedenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Breslau, den 7. März 1914.

Eisenbahn-Supernumerarverein.

Am 6. d. M. starb plötzlich und unerwartet an Herzlähmung unser lieber Freund und Amtsgenosse, der

Königl. Eisenbahn-Obersekretär, Herr Rechnungsrat

Paul Hartwig.

Seine vorbildliche Pflichttreue und sein nimmermüder Dienstifer sichern ihm bei uns ein dauerndes Andenken.

Breslau, den 7. März 1914.

**Die Beamten und Beamtinnen
der Kgl. Eisenbahn-Verkehrskontrolle II.**

Beerdigung: Montag, den 9. d. M., nachmittags 2½ Uhr vom Trauerhause, Trebnitzerstraße Nr. 38 aus, nach dem St. Michaeliskirchhofe in Oswitz.

Für die Beweise wohlthuender Teilnahme, sowie für die überaus schönen Kranzspenden bei dem Heimgange unseres teuren Entschlafenen sage ich — zugleich im Namen meiner Kinder — tiefempfundenen, aufrichtigen Dank.

Oels, im März 1914.

Hedwig Kaschner, geb. Pietrusky.

Außerstande einzeln zu danken, sage ich auf diesem Wege meinen tiefgefühlten Dank für die mir erwiesene reiche Teilnahme beim Hinscheiden meines geliebten Mannes.

Fauljoppe b. Vorderheide.

Toni von Weigel, geb. Schubert.

Familien-Nachrichten.

Verlobungen: Fr. M. Schü-
der, Meitzel, mit Herrn Friedrich
Wilhelm Herzberg, Ltn. der Inf. d.
Garde-Train-Bat. Laeben b. Feld-
berg i. Westl.; Fr. Gerda Weh-
renlin i. Romm., mit Herrn Ni-
rich Bornmann, Leutn. u. Adj. des
Inf.-Reg. Nr. 32 Meiningen; Fr.
Anne-Marie Gesterding, Berlin, mit
Herrn Leutn. a. D. Paul Welow
auf Masowa, D. Ostafrika.
Ehen: Herr Hans
Frhr. von Reibitz, Leutnant im
Garde-Jägerbat., mit Maritta Grä-
fin v. d. Schulenburg, Berlin; Herr
Carl-Jacob von Reschke, Leutn. i.
Jäger-Bat. Nr. 7, mit Fräulein
Gräfin v. d. Schulenburg, Berlin.
Geburt: Eine Tochter: Herr
Gerichtsassessor a. D. Medlin, Sie-
mensstadt b. Berlin.
Todesfälle: Fr. Charlotte
Freiin von Canjein, Rassel; verm.
Frau Drost v. Lerven, geb. Frein
von Stenglin, Schmerin.

Wer unterstützt

Künstler, al. Maler, durch Privat-
aufträge, zwecks Vollendung seines
Studiums? Angeb. unter 3 164
an die Geschft. d. Schlef. Stg. (2)

Johann Bensch sen.

Tel. 1045. Schuhbrücke 61/62. Tel. 1045.

**Beerdigungen
Leichentransporte
Feuerbestattungen**

Offerten nur auf Verlangen.

Einziges Spezialgeschäft.

Trauermagazin August Benedix

Ring 1, Ecke Nikolaistraße. Telephon 4010.

Trauerkleider

in grösster Auswahl.

Blusen, Röcke, Hüte, Schleier, Mäntel, Mädchen-
und Kinderkleider etc.

Maßanfertigung in kürzester Zeit.

Auswahlensendungen auf Wunsch ins Haus.

Feste Preise.

Trauer-Kleider

für Damen und Mädchen

in großer Auswahl vorrätig. Auswahl so fort.

Maßanfertigung in 12 Stunden.

Schwarze Kostüme — Hüte — Blusen — Röcke
enorm billig.

M. Centawer

Teleph. 572. Schmiedebrücke 7-10.

Für Damen! empfiehlt sich

zur Anfertigung
elegantere wie einfacher Garderobe, nach den neuesten Fassons, in gutem
Eis. gebiegener Arbeit, Umarbeitungen ufm. Solide Preise.

Fr. Anna Berger, Taschenstraße 13/15, 1. Etage.

Unerwartet ereilte gestern abend 11 Uhr der Tod
meinen lieben Mann, unseren herzenguten Vater, Schwager,
Schwiegervater und Großvater, den

früheren Ritterguts- und Fabrikbesitzer

Reinhold Kielmann

Inhaber des Roten Adlerordens IV. Klasse

im Alter von 67 Jahren.

In tiefer Trauer zeigen dies an

Lublinitz, Dominium Stöblau, Oels, Jauer,
Neisse, den 7. März 1914

Clara Kielmann, geb. Trautvetter,
Lili Drakenfeld, geb. Trautvetter,
Else Polewka, geb. Kielmann,
Anna Besdzick, geb. Kielmann,
Ernst Kielmann, Rittergutsbesitzer,
Käthe Musenberg, geb. Kielmann,
Gertrud Voelkel, geb. Kielmann,
Louis Polowka, Kgl. Steuerinsp. a. D.
Dr. Felix Besdzick, prakt. Arzt,
Friedrich Musenberg, Amtsgerichtsrat,
Bruno Voelkel, Kaufmann,
und Enkel.

Beerdigung: Dienstag, den 10. März, nachm. 3 Uhr.

Heute nacht entschlief plötzlich im Alter von
67 Jahren der

frühere Rittergutsbesitzer

Herr Reinhold Kielmann,

Ritter des Roten Adler-Ordens

hierselbst. Seit seiner Jugend unserm Großgrundbesitz
auf ererbter Scholle angehörend, hat er seit vier Jahr-
zehnten in zahlreichen öffentlichen Aemtern, insbeson-
dere als langjähriges Mitglied des Kreistages und des
Kreisausschusses reiche praktische Erfahrung und reges
Interesse in den Dienst des Heimatkreises gestellt. Dies
und die Gradheit und gegen jedermann betätigte Freund-
lichkeit seines Charakters sichern ihm bei uns ein
dauerndes dankbares Andenken.

Lublinitz, den 7. März 1914.

Namens des Kreises Lublinitz

der Vorsitzende des Kreisausschusses:

Landrat von Thaer.

Am 2. März endete der Tod das arbeitsreiche anspruchs-
lose Leben unserer innigstgeliebten Schwester, Tante, Cousine,
der verw. Frau

Valeska Riedel,

geb. Siegmund.

Breslau, Berlin, den 7. März 1914.

Im tiefsten Schmerz im Namen der Hinterbliebenen.

Valeska Beiler.

Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

Frühjahr 1914

Vornehme Bekleidung

für Kinder u. Damen

*Erstklassige Massanfertigung nach
Pariser-, Wiener- und eigenen Modellen*

*Reiche Auswahl in fertigen
Damen-Costumes-Kleider-Blusen-Mäntel
Knaben- u. Mädchen-Garderobe*

Bei vornehmster Ausführung äusserst gestellte Preise.

Emanuel Graeupner

Breslau, Ohlauerstr. 5-6.

R. G. Leuchtag Nacht.

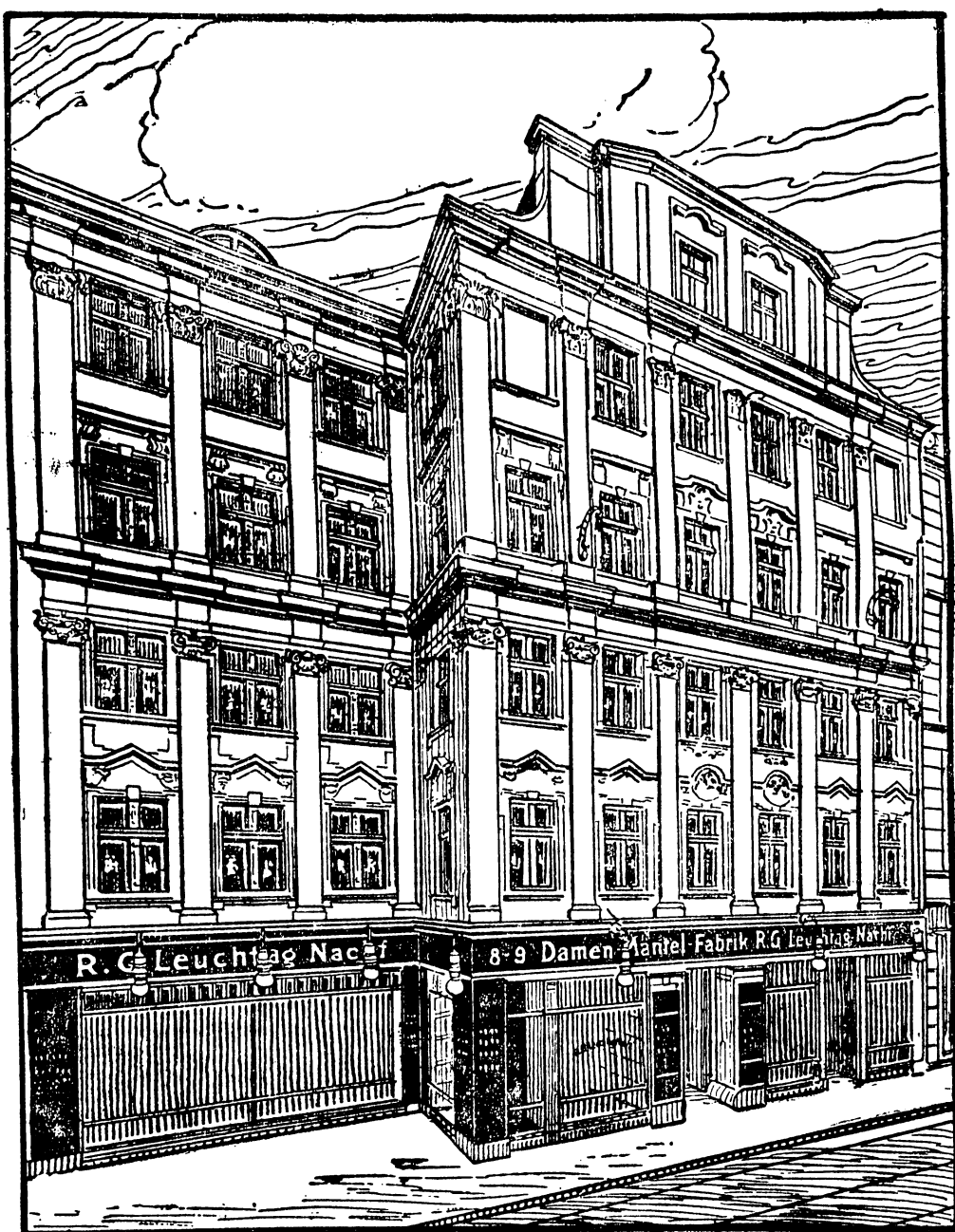
≡≡≡ Nikolaistrasse 8/9 ≡≡≡

Fabrikhaus größten Stils für Damen- und Mädchen-Konfektion

Für die Frühjahrs-Saison

empfehle ich in bekannt reichhaltigster Auswahl

die massgebendsten Neuheiten der Mode zu unerreicht billigen, streng festen Preisen.



Die bekannten Vorzüge meiner Fabrikate sind:

Costumes

in blau und schwarz Kammgarn und Cotelé.

Costumes

in Stoffen englischer Art.

Costumes

in farbigen Fantasiestoffen.

Costumes

für Backfisch- u. Kinder-Figuren, blau und farbig.

Costumes

für Trauerzwecke, in schwarz Kammgarn und Tuch, für jede Grösse passend am Lager.

Sport-Jacken

in allen modernen Farben.

Paletots

in einfarbigen u. englischen Stoffen.

Frauen-Mäntel

in Tuch und Kammgarn.

Seiden-Paletots

in den fechtesten Fassons.

Backfisch- und Kinder-Paletots

für jedes Alter passend vorrätig.

Erstklassiger Sitz

Hervorragend gute Verarbeitung

Erprobt haltbare Stoffe

Stadttheater.

Sonntag nachmittag 3 Uhr: Kleine Preise.
"Zar und Zimmermann."
Abends 7 1/2 Uhr:
Letztes Gastspiel des Kaiserl. russischen Balletts:
"Cleopatra. — Starnebal Fetiin (5 Tänze).
"Poloweher Tänze."
Montag 7 Uhr:
Ermäßigte Preise
"Ein Maskenball."
Dienstag 7 1/2 Uhr:
"Das Mädchen aus dem goldenen Westen."
"Der Ring des Nibelungen."
Sonntag, den 14. März, 7 1/2 Uhr:
"Das Rheingold."
Montag, den 16. März, 7 Uhr:
Gastspiel des Kammerjägers
Walter Soomer
"Die Walküre."

Wittwoch, den 18. März, 7 Uhr:
Gastspiel des Kammerjägers
Fritz Vogelstom
"Siegfried."
Sonntag, den 21. März, 7 Uhr:
"Götterdämmerung."
Preise der Plätze für alle vier Vorstellungen:
I. Rang-Balkon, Loge und Orchesterloge . . . 19,-
hinzü treten: Steuer 1,60
Garderobe 0,40
Parquet, Parquetloge . . . 16,-
hinzü treten: Steuer 1,20
Garderobe 0,40
II. Rang-Balkon, Loge u. Profz. . . 12,40
hinzü treten: Steuer 0,80
Garderobe 0,40
III. Rang-Balkon . . . 7,-
hinzü treten: Steuer 0,60
Garderobe 0,40
Galerie-Sitzplatz . . . 3,60
hinzü treten: Steuer 0,40
Garderobe 0,40
Parterre . . . 5,20
hinzü treten: Steuer 0,40
Garderobe 0,40
III. Rang-Sitzplatz . . . 4,40
hinzü treten: Steuer 0,40
Garderobe 0,40
Stehgalerie . . . 2,40

Lobetheater.

Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:
"Alt-Heidelberg."
Abends 7 1/2 Uhr:
Zum 2. Male:
"Der Reiterbusch."
Montag 7 1/2 Uhr:
"Der Reiterbusch."
Dienstag 7 1/2 Uhr:
"Die heitere Residenz."
Wittwoch 7 1/2 Uhr:
"Der Reiterbusch."
Montag, den 16. März, abds. 8 Uhr:
Geistliche Mithaufführung
in der Pauluskirche.
Ausführende:
Fräulein Elfriede Haenelt (Alt),
Kapellm. Walter Mundry (Violine),
Kantor und Organist
Hans Schubert.
Karten à 1 Mk. u. 50 Pf. (num.)
u. 20 Pf. in der Neubauart und bei
Hainauer.
!Festdichtungen aller Art!
Verteilt durch Rausch.

Thaliatheater

Sonntag 7 1/2 Uhr:
"Der ungetreue Edhart."
Montag Gruppe J. 3. Vorstellung:
"Der Dieb."
Dienstag, Anfang 8 Uhr:
Handlungsgehilfen-Verein.
"Der müde Theodor."
Mittwoch Gruppe K. 3. Vorstellung
"Der Dieb".
Freitag, Humboldt-Verein.
3. Abonnements-Vorstellung:
"Wohltäter der Menschheit."
Konzert
in der Lutherkirche
am Sonntag, den 8. März, nachm.
6 1/2 Uhr zum Besten der Berufs-
arbeiterinnen der Inneren Mission.
Orgel-, Chor- und Solostücke.
Mitwirk.: Kant. Westphal, d.
Stirchendor, u. Prof. Steinbeck.
Karten bei Hainauer, Becher
und der Neubauart. 12

Schauspielhaus.

(Operetten-Bühne.) Tel. 2545.
Heute, Sonntag, nachm. 8 1/2 Uhr:
"Filmzauber."
Abends 8 Uhr:
"Luzusweibchen."
Montag 8 Uhr:
"Die ideale Gattin."
Dienstag 8 Uhr:
"Luzusweibchen."
Wittwoch 8 Uhr:
"Polenblut."
Neue Tango-Zirkel
des Boston-Club, Bahnhofstr. 1a
Beginn jetzt. Kurs. alle Tänze 6-10 Pf.
Unterricht durch das bekannte
Beste Tangopaar Breslaus
Ungeniert. Einzelst. Alto-Tänze.
Privatzirkel.
2 gute Part.-Pl. Lobetheater Ab
Montag wegen Abreise billig für
8 Vorst. abzugeben. Ausl. d. Patetz,
Theaterh., Schneidn. Stadth. 19. (1

Fr. z. O. Z.
10. 3. 7 1/2 U. □ I Vortrag.
14. 3. 8 U. Diskussionsabend.
Ver. Δ 9.3.7 1/2 U. Allg. Tr.-□ I.
Kap. J. d. 15. 3. 12 U. VII.
H 12. 3. 8 U. Conf. I, II, III.
□ H. z. B.
10. 3. 8 1/2 U. Instr. — I. Vortrag.
□ Settegast z. d. T.
Montag, 9. 3. 8 U. Klubabd.
8 1/2 U. Beamt.-R.
S. O. B. D. W. Spinoza.
Montag, 9. 3. 14. 8 3/4 U. W. B.
Einzel-Sanz-Unterricht
tägl. für Altere, vollst. ungeniert.
Bals. nach links u. rechts, Tango,
Boston. One Step in einig. Stund.
Frau Paula Thun, Tangolehrerin
Münstr. 1, Ede Breiteltrake. 15
Rumänische Stidereien
Stoffe
Häckerplatz 7. III. 21

Damen-Moden

Erstklassige Modestilisten. Reichhaltige Läger.
Täglich Eingang von Modellen u. Neuheiten.
Stets gleichmässig solid bleibende Preise bei Verwendung besten Materials.

Weissbein
Schweidnitzerstr. 6.

Morgen Montag, Börse

Dr. L. Wüllner

Lieder und Rezitationen.

Neueste Kritik. Berl. Tagebl., 2. März:
W. hielt gestern im Saal Bechstein, der ausverkauft war, unter stürmischen Ovationen seiner Gemeinde den dritten und letzten Rezitationsabend dieses Winters ab . . .
Noch hinreißender als durch Goethe schließlich zu einer gelinden Raserei begeisternd, wirkte er . . .

Karten: 1.05—4.30 Kgl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer.

Donnerstag, 12., Sonnabend, 14., Montag, 16. März
Großer Konzerthausaal 8 Uhr:

Drei Abende (Sämtlich Beethoven, Violinsonaten)

Huberman — Lamond

Abonnements 10.75, 8.10, 5.40, 3.65,
Einzelkarten 4.30, 3.20, 2.15, 1.05 bei Hainauer.

Dienstag, 17. März, 8¼ Uhr, Börse.
Genau Wiederholung des kürzlich vor dem
Kaiserpaares in Berlin gehaltenen
Vortrages m. zahlreich. kinematogr. Aufnahmen:

„Aus dem Film-Tagebuche
des Afrikareisenden
Robert Schumann
Kinemat. Jagd- u. Tierstudien aus Deutsch-Ost-Afrika.“

Karten 3,20, 2,15, 1,05 Buchhandlung Hainauer.

Donnerstag, 19. März, Börse:

III. und letzter Kammermusikabend

Wiener Streich-Quartett

(Adolf Busch, Fritz Rothschild, Karl Doktor, Prof. Grümmer)

Programm: Mozart: Quartett C-Dur. Regers: Streichtrio.
Schubert: Quartett D-Moll „Der Tod und das Mädchen“.

Karten in Hoppes Musikh., Taschenstr. 9, u. Schlettlers Buchhdlg.

Freitag, 20. März. Kammermusiksaal.

Klavierabend: Tétémaque

LAMBRINO

Karten 1,05—4,30 Kgl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer.

Sonnabend, 21. März. Großer Konzerthausaal

Jaques-Dalcroze

Programm:
„Vortrag und Vorführung seiner Methode.“

Karten 4,30—1,05 bei Kgl. Hofmusikalienhändler Hainauer.

Kammermusiksaal.

Mittwoch, den 25. März, abends 8¼ Uhr

Auf vielfachen Wunsch

III. Lustiger Abend

von Professor

Marcell Salzer

(Letztes Auftreten in dieser Saison.)

Neue Revue der lustigsten Hauptstücke
aus sämtlichen Programmen.

Karten zu 3,20, 2,15, 1,05 im Verkehrsbüro Barasch,
Ring, und im Reisebüro der Packetfahrt, Schweidnitzer
Stadtgraben 13.

Soeben erschienen:
„Das lustige Salzer-Buch“, Band II.

Montag, 23. März, 8 Uhr, Kammermusiksaal

Liederabend

Margarete Loewe

Kart. 4,30, 3,20, 2,15 1,05 Kgl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer

Freitag, 27. März, 8 Uhr. Börse

Geheimrat Professor Willy

Burmester

(Violine)

Karten 4,30, 3,20, 2,15, 1,05 Kgl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer

Montag, 30. März, Großer Konzerthausaal:
Einmaliger Klavierabend

Eugen

d'ALBERT

Karten 5,40, 4,30, 3,20, 2,15, 1,50
Königl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer.

Gesang- u. Andachtsbücher
in gediegenen Einbänden u. großer Auswahl

Buchhandlung Hainauer

Schweidnitzer Str. 52, Erstes Viertel v. Ringe.

Orchester-Verein

Mittwoch, 11. März

VII. Volkstümliches Mittwoch-Konzert

Leitung: Hermann Behr
Solistin: Hedwig Schöll.

Sinfonie Es-Dur Mozart
Klavierkonzert C-Moll Beethoven
Fee Mab Berlioz
Klaviersoli Schubert-Liszt
Vorspiel aus Tristan und Isolde
Wagner.

Billette bei Hainauer und an der
Abendkasse.

Orchester-Verein.

Breslauer Konzerthaus

Heute, Sonntag

Populäres Konzert.

Dirigent: Walter Mundry.
Anfang 5 Uhr. Eintritt 55 Pf. (x)

Waeizoldischer M.-G.-V. (e. V.)

Montag, d. 9. März, abds. 8 Uhr,
Großer Konzerthausaal:

II. Konzert.

Leitung: Hermann Behr. (0)

Mitwirkende:
Konzertsänger Wilhelm Guttman,
Berlin.

Verstärktes Orchester des
Breslauer Orchestervereins.

Karten 3, 2, 1,50 und 1 Mk. bei
Hainauer und in der Buchhandlung
von Preuß & Jünger, Ring 52.

Freitag, 12. März, 8¼ Uhr,
Scheidmayersaal:

Vortragsabend

Gertrud Jeltsch Karl Bergen.

Karten 3,20, 2,15, 1,05 bei Hainauer.

Sonntag, 22. März, 5 Uhr,
Mozartsaal

Konzert für Kinder
Hanna

Ziegler-Hübner

Karten für Erwachsene 2,15 Mk.,
Kinder 55 Pf.

Königl. Hof-Musikalienhdl. Hainauer.

Kammermusiksaal

Freitag, den 27. März abds. 8 Uhr

Soirée

Sven

Scholander

Billette 4,30, 3,20, 2,15, 1,05
Schlettlersche Buchhdlg. (6)

Jenne Française
erteilt französischen Konversations-
unterricht. Off. P.-J. G. 15 Postamt 8

Frauenbildungs-Verein,
Katharinenstr. 18.

Montag, den 9. März 1914,
abends 7½ Uhr.

Musikalisch- Rezitatortischer Abend.

Gesangsvorträge: Damen aus der
Gesangsschule der Konzertsängerin
Fraulein Elise Michalke (Anders,
Blasel, Pohler, Prestel, Theissing,
Wanke).

Clavier: Frä. Krebs u. Hinderer
(Schule Frä. Käthe Thoma).

Rezitation: Fräulein Gertrud
Jeltsch.

Leitung u. Begleitung: Fräulein
Elise Michalke.

Eintritt am Abend 30 Pfg.

THEODOR PAULS
AKADEMIE

für Singen u. Sprechen

Gartenstraße 46 * Tel. 10575

1. April: Neue Kurse in Abteilung C
(siehe Prospekt).

1) Gehör- u. Rhythmusbildung.
2) Operschule (Solo und Chor)
Vorschule f. d. Stadttheater.
3) Kurse für Gesanglehrer.

Lehrer und Lehrerinnen der
Methode Theodor Paul
an auswärtige Konservat. gesucht.
Anmeldung zur Aufnahme:
werktäglich 1—2 oder schriftlich.



Oberschenkel Amputierte!

Natürliches Gehen

mit frei bewegl. Kniegelenk durch mein
künstliches Bein D. R. G. M. Bisher
unerreicht, ein Wunder
der Mechanik. Für Unter-
schenkel-Amputierte vorzügliche Kon-
struktionen. Preisliste gratis u. franko.
Eugen Weisshuhn, Orthopäde,
Apparate, Breslau, Klosterstrasse 19.

In d. Familie höh. Beamtenb.
wird Otern! Platz für Schüler, Sohn
aus gutem Hause, frei. Beste Ref.
Zuschr. u. A 59 Gicht. Schief. Stg.

In meinem Heim finden zum
1. April junge Damen, die sich
studien- oder berufshalber hier
aufhalten, Aufnahme.
Elise Kopp, geb. Wackernagel,
Glaufwitzstraße 4, I.

Tautenzien- Theater

Dir. H. Pulch.

Das schönste und interessanteste Werk der
Kinematographie ist augenblicklich

Bismarck

Bilder aus dem Leben und Wirken des großen Kanzlers
in 6 Abteilungen.

1. Bismarcks Jugend und Studentenzeit.
2. Bismarck als Referendar, Landwirt und Hausvater.
3. Bismarck als des Reiches Schmied; Der Krieg mit Schleswig-Holstein 1864 und Königgrätz 1866.
4. Der große Krieg 1870/71 bis zur Kaiserproklamation in Versailles.
5. Der große Kanzler; Der 70. Geburtstag bis zum Abschied vom alten Kaiser im Mausoleum in Charlottenburg.
6. Bismarck in Friedrichsruh! Huldigung von Jungdeutschland mit Schlus-Apotheose.

Ein Kunstwerk ohne Gleichen!

Außerdem:
Die feierliche Überführung der Leiche des
Kardinal Fürstbischofs

Dr. Georg Kopp

von Troppau nach Breslau
und das glänzende Programm dieser Woche.

Anfang täglich 3 Uhr.

Frühjahrs-Modelle

Damenhüte — Engl. Kleider
und Paletots. Promenaden-
und Nachmittags - Toiletten.

Maßanfertigung in eigenen Ateliers
von bewährten erstklassigen
Schneidern und Schneiderinnen.

M. Gerstel

Königl. Prinzl. Hoflieferant.

Breslau Paris
Schweidnitzer Str. 10/11 2. Cité Bergère
(Gegründet 1873). (Einkaufshaus).



Künstl. Glieder

in höchster Vollendung
Stützapparate . . . Bandagen
orthopäd. Apparate . . . Leibbinden
Eigene Fabrikation . . . Beste Qualität

Hermann Haertel

BRESLAU I, Weldonstrasse 33
parterre und 1. Etage, am Christophoriplatz.
Telephon 461. Gegründet 1819. (9)

F. W. Borchardt
Königlicher und Kaiserlicher Hoflieferant
Berlin W 8, Französische-Straße 47-48 S
empfehlenswert
anerkannt ausgezeichneten, sehr preiswerten
deutschen Schaumweine

„Imperial“ (bei 100 Flaschen Mk. 3.—)	3.50	3.10
„Imperial Cabinet“, Trocken	3.70	3.40
„Es lebe der Kaiser“	4.—	3.70
„Extra Sec“, Französ. Geschmacksrichtg.	4.50	4.—
„Very Dry“, Englische Geschmacksrichtg.	5.—	4.50

Preise einschließlich Schaumweinsteuer.

PALAST
Theater
Neue Schwendnitzstr. 16. Tel. 4991.

Die drei Schatten
Sensationsdrama in 2 Akten.
Dazu:
die hervorragende Humoreske
Die beliebte Schwiegermutter
sowie das übrige
neue Programm.
Sonntag und Montag
von 3 Uhr nachmittags bis
8 Uhr abends
im kleinen Saal:
Fröhliche Stunden im bunten Rock.
Kinder haben in Begleitung
Erwachsener Zutritt.

LIEBICH'S
Etablissement.
Telephon 1646.

Heute Sonntag, 8. März:
2 Vorstellungen 2
4 Uhr (kl. Preise) | 7 1/2 Uhr

7 jonglierende Seelöwen
zu Pferde,
vorgeführt von
Capitain Mulling.

Martin Kettner
Humorist
vom Berliner Metropol-Theater

Prairie-Blume
ausgeführt von der
italien. Palletgesellschaft
Faraboni (25 Personen).

Riogoku-Familie,
japanische Equilibristen

„Der zerbrochene Spiegel“
urkomische Pantomime
von Carl u. Camillo Schwarz

Carl Sedlmayer, Humorist
u. weitere erstkl. Spezialitäten

Viktoria-
Theater.

„Der Liebesonkel.“
mit d. unverw. Komiker
Fritz Beckmann.

2 Vorstellungen 2
Nachm. | Abends
3 1/2 Uhr | 7 1/2 Uhr.

Nachmittags halbe Preise.
(Morgen Anfang 8 Uhr.)

Adelina Mareucci aus Rom, gepr.
Rebretin ext. Unterr. ital. Sprache
schnell leichter Meth. Schwabstr. 68, 1.

Zoologischer Garten.
Eröffnung des Bezuges der Jahresarten
für 1914/15 (1. April bis 31. März)
in den bekannten Annahmestellen und
im Geschäftszimmer des Gartens.
Die neugelieferten Dauerkarten haben jetzt schon Gültigkeit.
Heute Sonntag: **Konzert** 51er (Sobanski).
Anfang 4 Uhr.

Schiesswerder.
Heute Sonntag: **Militär-Konzert.**
Anfang 4 Uhr. Eintritt 15 Pfg.

Friebeberg.
Heute Sonntag: **Konzert** Her, Meindel.
Anfang 4 Uhr.
Die Abonnementskarten für die Sommerfaisson, gültig vom 1. April
bis 1. Oktober, sind von jetzt ab zu haben. Gelöste Karten haben vom
Tage der Lösung Gültigkeit.

Hotel Bayrischer Hof, Zwingerplatz 3
Modern eingerichtete Hotelzimmer — Münchener Löwenbräu
Familien-Restaurant I. Ranges
Vorzüglicher Frühstück-, Mittag- und Abendtisch.
Von 6 Uhr an die berühmten Soupers
Breslau besuchenden Fremden bestens empfohlen.

Altrenommierte Weinstuben
von Robert Kessels Nachfolger
Tel. 3203 Schuhbrücke 79 Tel. 3203
Vorzügliche Küche — Exquisite Weine
Gemütliche reservierte Zimmer mit Klavier
für Gesellschaften.
Richard Böhmert.

Breslauer Verschönerungs-Verein.
Die diesjährige
ordentliche Mitgliederversammlung
findet am
Montag, den 16. März 1914, abends 8 1/4 Uhr (pünktlich)
im Fürstensaal des Rathauses statt.
Tagesordnung:
1) Geschäfts- und Massenbericht für 1913.
2) Entlastung des Vorstandes.
3) Feststellung des Voranschlages für 1914.
4) Wahl der Rechnungsprüfer.
5) Verschiedenes.
Breslau, im März 1914. Der Vorstand.

Die Heilsarmee
Dienstag, den 10. März cr., abends 8 1/4 Uhr,
im Kammermusiksaal des Konzerthauses, Gartenstraße
Gr. Eröffnungs-Versammlung
— des neuen Asyls für Obdachlose, Hinterbleiche I —
geleitet von Kommandeur **Mac Alonan** aus Berlin in Be-
gleitung von Oberst **Govaars** und einer Anzahl Stabs-,
Sozial- und Feldoffizieren sowie der Breslauer Musikkapelle.
Eintrittskarten sind bei den Offizieren der Heilsarmee Brüder-
straße 26, Bismarckstraße 20, Kupferschmiedestraße 65 und Hinter-
bleiche I sowie an der Kasse zu haben. (2)
Der Reinertrag dient zur Unterstützung des Obdachhauses.

Die Mitglieder der unterzeichneten Pensionskasse werden zu der
Sonntag, den 15. März 1914, vormittags 11 Uhr,
in Königshütte OS., Parkhotel, Tempelstraße, stattfindenden
ordentlichen Mitgliederversammlung
hiermit eingeladen.
Tagesordnung:
1. Vorlegung der Jahresrechnung und Entlastung des Vor-
standes.
2. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern.
3. Beschlussfassung über die neue, im Anschluß an das Ver-
sicherungsgebot für Angestellte vom 20. Dezember 1911
aufgestellte Satzung. (3)
Königshütte OS., den 6. März 1914.
Der Vorstand
der Pensionskasse für Beamte der Königs- und
Laurahütte.
R. Lück, Stellvertretender Vorsitzender.
F. Kistorz, Rentant.

Die Firma Hermann Leipziger hat zu ähnlich
lautenden Firmen keinerlei Beziehung.

Hermann Leipziger

Gegründet 1873 Inh. Hermann u. Adolf Leipziger Gegründet 1873
Kgl. Prinzl. u. Großherzogl. Hoflieferanten

Schweidnitzer Strasse 7, Ecke Königsstrasse,
vis-à-vis der Schlesischen Zeitung.

Wegen Erweiterung meiner Lokalitäten

stelle ich vom **10. März bis Anfang April,**
um den neuen Eingängen Platz zu schaffen,
sämtliche Läger meiner Spezialität
zu **bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf**
und gewähre

bei Barzahlung **10% Rabatt.**

Ganz besonders empfehlenswert und zurückgesetzt

- 250 Teppiche, nur prima Qualitäten in allen Größen, in Plüsch, Velour, Haargarn, Cocos, Smyrna.
- 500 Fenster Gardinen, in Tüll, Leinen, Madras, Mohair, Rips etc.
- 500 Meter Möbelstoffe, in Gobelin, Moquett, Seide etc.
- 250 Stores und Bonne femmes in Tüll und Linon, mit Bandarbeit und Guipure-Einsätzen.

Echte Perser Teppiche

bis zu den größten Exemplaren, besonders preiswert.
Kelims, Sumacs, Brücken.
Reste von Teppichen, Läufern, Gardinen, Möbelstoffen
um zu räumen, viel unter dem Selbstkostenpreis.

Bei Ankauf ganzer Ausstattungen, für Logierhäuser, Ergänzungen usw. ganz besonders günstige Gelegenheit.

Moulin Rouge
Donnerstag, 12. März: 16
Letzte Redoute.

Cabaret Imperial.
Theodor Woller
Solo-Schauspieler
und das **brillante Programm.**
Anfang 9 Uhr.

Mampes
gute
Stube
Dorotheengasse 2b,
Ecke Karlstraße 44,
an der Schweidnitzerstraße,
eröffnet.

Das
Pianola
verschafft jedem den voll-
wertigen Genuß, schwierige
Klavier-Kompositionen wie
z. B. die Werke von



Franz Liszt
und anderen — seien sie
auch noch so schwer — mit
ihrer ganzen Brillanz künst-
lerisch vollendet selbst spielen
zu können. Das **Pianola**
wird geliefert als **Vorsetzer**
vor ein vorhandenes Klavier,
sowie eingebaut als
Pianola-Piano
oder **Pianola-Flügel.**
Vorführung u. Prospekte durch
J. Grosspietsch
(Inh. Rob. Heckel),
Königl. Sächs. und Herzogl.
Mecklenburg. Hoflieferant,
Schweidn. Stadtgrab. 22

Schießverein deutscher Jäger Gruppe Breslau e. V.
Mittwoch, den 11. März, auf dem Schießplatz des Vereins neben dem
Hundsfelder Schützenhauje von 1 1/2 Uhr an:
Öffentliches Übungsschießen und Erziehen der Vorgaben für das
nächste Preisschießen.
Gäste willkommen
Der Vorstand: W. Schulze, Metschkau.

J. Grosspietsch

Inh. R. Heckel
Königl. Sächs. und Herzogl.
Mecklenb. Hoflieferant

Breslau | Kattowitz
Tel. 130 | Tel. 356.

Flügel, Pianinos, Harmoniums

Bechstein | Blüthner
Ibach | C. J. Quandt
Hofberg | Estey
und diverse andere Fabrikate.

Klavier-Spielapparat „**Pianola**“.

Kulanteste Zahlungsbedingungen.

Eingang der ersten
Frühjahrs-Neuheiten

Abendtoiletten
Nachmittags- und Straßen-Kleider
Englische Jacken-Kostüme
Reitkleider Mäntel Pelze

Hugo Cohn Hoflieferant
Schweidnitzer Straße 27.

Hirschberg Butters Vorbereit.-Anstalt für alle
(Riesengebirge) **Butters** Milit.-u.
Gegr. 1892. Streng geregelt. Pensionat. Genuß v. hervorrag. Erfolg.
Wintersem. 12/13 best. 22 v. 23 Gram. Michaelis 1913 alle Ein-
jähr. Empf. 1. Reise. Gr. Reiterp. Halb. gmnaf. u. reale Böten.

Höfliche Bitte

an das geehrte Publikum!

Das Haus RUDOLF PETERSDORFF wußte, daß es in Breslau herzlich aufgenommen und daß es sich mit einem Schlage die Sympathien der Bürgerschaft erringen würde. Aber auf einen derartigen Ansturm wie am ersten Verkaufstage waren wir trotz der größten Hoffnungen nicht vorbereitet, und so ergab sich, daß trotz reichlichsten Engagements viel zu wenig Bedienung vorhanden war. Durch das heutige Personalgesuch versuchen wir auf schnellstem Wege Abhilfe zu schaffen. Wir bitten hierdurch um freundliche Nachsicht, falls die Expedition am ersten Tage nicht so von statten ging, wie es dem Renommee des Hauses RUDOLF PETERSDORFF entspricht, aber der angeführte Grund dürfte uns genügend entschuldigen.

Rudolf Petersdorff

Größte Bekleidungs-Spezialhäuser im östlichen Deutschland

Königsberg i/P

Breslau

Posen

Einem hochh. Adel, den wertvollsten Gesellschaftskreisen und Vereinen Breslaus u. der Provinz zur gest. Kenntnis, daß ich ein reichhaltiges Lager neuer hochparter erstklassiger

Maskenkostüme

zu sehr billigen Leihpreisen führe.
Franz Neumann,
Gartenstr. 18, II. Telefon 4190

! Masken ?

Katalog 25 Pf.
Hochelegant — apart — neu.
Billigste Leih- und Kaufpreise.
M. Sonnet, Gartenstr. 61.

B. Altmann Masken

billigste Preise
Gartenstr. 65
(Palmengarten).
Tel. 5929.
Katal. geg. 35 Pf. Mark.
Vereine Vorzugspr.

Familien- u. Fremden-Pension I. Ranges

M. G. Hüter-Schmidt,
Viktoriastr. 65, I. Elegante neue ohne Pension. Anerk. beste Küche. Bl. Licht. — Bad. — Telefon 4594. Straßenbahn nach allen Richtungen. On parle français. English spoken.

Pension Fiedler,

Breslau, Walbertstr. 4. (5) best. empf. f. ja. Mädch., d. hief. Lehranstalt. besuch. Prosb. Bereittw.

Vornehme Familien- und Fremden-Pension

nabe Hauptbahnhof u. Gestr. Halte stelle Kaiser-Wilhelm-Strasse, Sadowastrasse 35, II, Tel. 8844. Frau Wittmeister Ploper

Pension Noeldchen, Bresl. 6.

Wägenstr. 8, I. bietet j. Mädch., h. od. Eltern angenehmes Heim. Beste Empf. Nähe h. Lehranstalten. (2)

Pension

finden 1-2 Schüler höh. Lehrausb. bei vollem Familienanschluß, kräft. Kost u. Beaufsichtig. der Schularb. evtl. Nachhilfe durch erfahr. Kandid. Beste Empf. Gest. Anfragen erb. unter Z. 193 Weichst. Schf. Stg.

Pensionat Matkowsky,

Grünstraße 38, I. u. II. Angenehme, ruhige Familien-Pension für Damen und Herren, hat zum 1. April evtl. bald 1 bis 2 Pensionplätze zu vergeben. (2)

Gewissenhafte Pension

u. Beaufsichtig. heral. Familienleh. f. Kind. u. ja. Mädch. ja. Ref. Tel. 6668. Frau E. Huguenel, Klosterstr. 19/21. 2. Etage, nahe der Feldstr.

Mein Pensionat

für Schülerinnen höherer Lehrausb. halten u. junge Mädchen, welche sich zur weiteren Ausbildung in Breslau aufhalten wollen, befindet sich ab 15. März 1914 Südfeldstr. Nr. 78, III. (x) Frau Dr. M. Jaeschke, Lehndamm 22, Gth. I. (3)

Pflegebedürftige Personen

finden angemessene Pension u. Pflege durch Schwestern im Schlef. Haus. Krankenpf. Bresl., Viktoriastr. 61

Gute Pension

f. j. Damen, j. Mädchen u. Kinder jederbz. b. Frau verw. Rittergutsb. Schwürz, Kreuzstraße 57, II. Ede Lehndamm. Prospekt. (9)

Pension Kusche,

Schweidnitz, Grünstraße 1. Von Ostern 1914 an sind mehrere Plätze für Schülerinnen der hiesig. Lehranstalt. frei. Beste Empf. a. S.

Vornehme Fremden- u. Familien-Pension,

— vorm. von Seckendorf, — Inh.: Frau verw. Rittergutspächter Nisse. Telph. 6949. — Feldstraße 40.

Gute Pension,

mäß. Wz., f. 1-2 Anab. höh. Sch. b. geb. Dame. Sohn, II. Brimamer. a. Haus, f. evtl. Nachhilfe. Zuschr. unt. Z. 46 Gef. d. Schlef. Stg. (3)

Die Frühlings-Neuheiten

Kleider- u. Kostümstoffen

sind eingetroffen.

Baumrinden - Stoffe

Waffel - Stoffe

Crêpe - Stoffe

Covert - coat

Gabardine

Cotelê

Entzückende Auswahl in schottischen und schwarz-weiß kariert. Rock-Stoffen

Meine Läger enthalten die interessantesten Stoffarten in einer bisher nie gekannten Vielseitigkeit

D. Schlesinger jr.

Schweidnitzer Strasse 46.

Hoflieferant Ihrer Kgl. Hoheit der Fürstin Leopold u. Hohenz.-Sigm.,

b629

Landwirtschaftslehre Pension Frosit.

Als durchaus zuverlässig, in Beaufsicht. u. Nachhilfe empf. v. Eltern u. dem Direktor d. Anstalt. (9) Inh.: Frau Dr. Frosit, Ohlaustr. 7.

Sanatorium Dr. Preiss (San.-Rat)

Kur Erlernung des Haushalts finden in schön geleg. ev. Pfarrhaus Bez. Breslau noch 1 bis 2 junge Mädchen frendl. Aufnahme. Penj. 600 Mk. Busch. u. N 271 an die Geschäftsst. d. Schlef. Stg.

seit 27 Jahren für nervöse Leiden in Bad Eigersburg i. Thür. Walde. (x)

Ganz nahe der Viktoriastraße und Gymnas.

inh. 1-2 junge Mädch. sehr gute Aufs. in Familie. Zuschr. unter Z. 134 Gef. d. Schlef. Stg. (3)

Die Putz-Ausstellung

bei

M. Schneider

BRESLAU

Neue Schweidnitzer Straße 1
ist

eröffnet!



Junge Kaufleute, Volontäre, Beamte aus guter Familie finden beste Familienpension bei verw. Frau Redakteur M. Czech, Herzogstr. 4, I. l.

Für e. v. Dame geleit. Pension i. Ologau, w. in jed. Beziehung sehr zu empfehl., auch ich Knaben zur Miterziehung m. Sohnes. Inhaberin nimmt sich jung. Knaben m. besond. Sorgfalt an.

Frau Wolff. Weber, Gurfau, Post Noeben a. Od.

Zurückgebliebene Schüler
werden in klein., von päd. erf. evgl. Geistlichen geleitet, sehr gesund gefeg. Pensionat schnell und sicher für jede Klasse u. für d. Einjährige vorbereitet. Nachweislich sehr gute Erfolge, individ. Behandl. in Klein. Abteil., reichl. Beschäftig., Ersatz des Elternh. Aufschr. unter N. 241 an die Geschäfts. der Schlei. Stg.

Pension
finden Seminaristinnen, Schülerrinnen u. a. junge Mädchen, welche sich zu Fortbildungszwecken hier aufhalten, vorzügliche Lage. Beste Empfehlungen.
verw. Ritterbes. Hofemann, geb. Collenberg, Breslau, Garbeitstraße 9, hochpart.

ober-Schreiberhau
Pension von Kameke, Fernruf 146. Herrliche Lage an den Wintersport-Plätzen. — Zentralheizung. — Prospekte.
Darmst. Geisteschw. u. Gelähmte, auch Kinder find. Aufn. i. Schwesterheim. 100—150 M. mon. Ia Ref. Aufsr. unt. „Zukunft M 221“ Ost. d. Schlei. Stg.

Martha Eisehaus
See- u. Solbad Swinemünde
Kinderpflegeheim,
Erholungs-, Ferien- u. Erziehungsheim für erholungsbedürftige (nicht frante) Kinder gebildeter Stände. Unter ärztlicher Aufsicht. Das ganze Jahr geöffnet. Abholung u. Heimbegleit. d. Kinder durch Schwesterinnen.
Gebr. Lehrerin im Hause. Gute höhere Schule am Ort. Auf Wunsch Prospekt.

Bad Salzbrunn in Schlesien.
Logierhaus und Pensionat in best. Lage, 3 Minuten zum Kurplatz, 30 gut eingerichtete Zimmer mit vorzügl. Betten, groß, parkartig. Garten, elektrisch. Licht, Wasser- u. Heizung, ist unter günstigen Bedingungen Alters weg. zu verkauf. Auskunft erteilt
A. Springer, Hotel „Eisernes Kreuz“.

Wölfelsgrund,
Villa Eben-Ezer, finden Erholungsuchende gute Pension.

Brillanten,
altes Gold und Silber
Wanduhren u. Zahngelüste
kauft z. höchst. Preisen streng distr. Gode. Altstädterstr. 15/16 i. Laden.

Gardinen-Haus
Benno Schenk
Neumarkt 9
I. Etage.

Billigste Bezugsquelle für
Gardinen, Stores
Künstler-Garnituren
Scheiben-Gardinen
Lambrequins, Decken
Enorme Auswahl
Streng feste Preise
5% Extra-Rabatt.

Privatim Konzertflügel (schwarz, 400 Mk.), Kindergeige (20 Mk.) zu verkaufen.
Charlottenstr. 1, II. rechts.

Pianino, gebr., kauft
Fräul. Strohbach,
Glaufewitzstraße 26, vtr.

Anzüge, nur 10 M.
Nach Maß, moderne Stoffe, elegant, 18 M.
Anzugsfabrik Wallstr. 17a, I. l.

Korbmöbel sowie
Sitz- u. Liegestühle
direkt aus der Fabrik
offizieren billigst
Kretzschmar & Co. G.m.
Breslau X, Niederrasse 25
Fabrik patent. Sitz- u. Liegestühle
Bau- u. Möbelschleifer,
Dampfsägewerk.

Polstermöbel etc.
zum Aufarbeiten u. Neuüberziehen,
komme selbst mit ins Haus arbeiten.
Gute Arbeit, solide Preise, schnelle
Bedienung. Schriftl. Bestella. an
W. Harz, Tapeziermeister,
Bahnhofstraße 2, am Stadttorab.

Pianinos wenig gebraucht,
pracht. Kon. Gütter-Piano, 300 M.
kreuzl. verf. Glanz, Gartenstr. 69/71.

Hermann & Gaebel
Altstädterstr. 59a,
an der Ohlauerstr.
empfehlen
Uhren aller Art
nur gute Fabrikate
Ketten,
Ringe, Anhänger,
Armbänder etc.
zu billigsten Preisen.
Ausführ. Samml. Reparatur. Tel. (5023).

3g. geb. Mädchen,
firm in bürgerl. Küche, Weißnähen,
Schneidern u. Handarbeiten gelernt,
möchte sich noch in feiner u. Kranken-
tische vervollkommen in Klinik,
Sanatorium, auch in groß. Logier-
hausbetrieb. Evtl. gegen mäßige
Pensionszahlung. Ved. vollständig.
Familienanzahl. Aufsr. erbeten
u. D 298 Geschäft. d. Schlei. Stg.

E. BRESLAUER

Albrechtstr. 57-59

Schmiedebrücke, Ecke Ring.

Sonntag, den 8. März:

Ausstellung

der

Frühjahrs-Modelle

in den Fenstern meines Geschäftshauses.

Breslauer Lagerhaus.

Bilanz-Konto 1913.

Debet.		Kredit.	
An Grundst.-Konto	M 1 081 000,—	Per Aktien-Konto	M 850 000 —
Abrechnung =	3 000,—	= Hypothekenschulden-Konto	180 000 —
Inventar-Konto	1	= Reichsverbands-Konto	100 000 —
Effekten-Konto	31 519 25	= Baureiserverbands-Konto	5 000 —
Konto-Korrent-Konto		= Salonsteuer-Reserve	4 500 —
Bauspar-Konto	M 54 131,80	= Dividende-Konto	320 —
Diverse	10 531,93	= Gewinn- und Verlust-Konto	34 949 12
Kassa-Konto	585 14		
	1 174 769 12		1 174 769 12

Gewinn- und Verlust-Konto.

Debet.		Kredit.	
An Zinsen-Konto	M 3 568 65	Per Vortrag aus 1912	M 433 37
= Grundst.-Konto, Abschreibung	3 000 —	= Grundst.-Ertrags-Konto	63 531 06
= Verwaltungskosten-Konto	17 768 74		
= Grundst.-Unterhaltungskosten-Konto	4 677 92		
= Bilanz-Konto			
Salonsteuer-Reserve	M 800,—		
4% Dividende	34 000,—		
Vortrag auf neue Rechnung	149,12		
	34 949 12		
	63 964 43		63 964 43

Breslau, den 31. Dezember 1913.

Der Vorstand:
Neumeister.

Der Aufsichtsrat:
Theodor Schwarz.

Nachdem die heutige Generalversammlung vorstehende Bilanz genehmigt hat, findet die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 1913 mit 4% = Mk. 20,— pro Aktie von Mk. 500,— sofort statt.
Breslau, den 21. Januar 1914.

Carl Gabriel, gerichtlich vereideter Bücherrevisor.

Nachdem die heutige Generalversammlung vorstehende Bilanz genehmigt hat, findet die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 1913 mit 4% = Mk. 20,— pro Aktie von Mk. 500,— sofort statt.
Breslau, den 8. März 1914.

Breslauer Lagerhaus.
Neumeister.

Landwirtschaftliches.

Kartoffelverwertung.

* Ein Hauptinteresse auf der diesjährigen Landwirtschaftlichen Woche nahm unstreitig die Kartoffelverwertung für sich in Anspruch, welches sich schließlich zur Gründung der „Gesellschaft zur Förderung des Baues und der wirtschaftlich zweckmäßigen Verwendung der Kartoffeln“ verdichtete.

Bezüglich der Trockenkosten mit den heutigen Systemen widersprach der Vortragende der Behauptung, daß diese im ungünstigsten Verhältnis zum Wert des Trockenproduktes stehen.

gnügte man sich mit einem Steinkohlenverbrauch von 8 bis 9 Kilogramm pro Zentner Rohkartoffeln, während heute als Referenzzahl 6 Kilogramm im Dauerbetrieb in einer Reihe durch die Firma G. Baudsch ausgeführten Anlagen erreicht ist.

Über den neuesten Walzentrockner der Aktiengesellschaft G. Baudsch machte Professor Barow in seinem Vortrage folgende Mitteilungen: „Der neue Zweifalzenapparat der Firma Baudsch endlich zeigt wiederum eine Verbesserung.“

Endlich möge noch auf die Bedeutung der Trocknarkartoffel hingewiesen werden, welche Professor Barow in seinem Vortrag etwa wie folgt schilderte: Die Wirtschaftlichkeit der Trocknarkartoffel ist anerkannt vorzüglich.

„Auch ein Fleischverjüngungsexperiment.“ — Der Deutsche Fleischerverband hat eine unerschütterliche Abneigung gegen alle produktiv-genossenschaftlichen und kommunalen Bestrebungen, die der Vieh- und Fleischversorgung dienen und begrüßt in seinen Veröffentlichungen freudig oder hämisch alle Mißerfolge auf diesem Gebiete.

Die Stadt Frankfurt a. M. will vom 1. Mai ab im Westerwald Ochsen grasen, zwar nur eine kleine Zahl, für die Versorgung der Stadt Frankfurt ohne Belang — aber immerhin ein Experiment, dem in abgelaufenen Jahre ein solches des Heilig-Geist-Hospitals in Frankfurt vorangegangen ist.

Danach scheint die Stadt Frankfurt a. M. mit ihrer „Weidekultur“ ein schlechtes Geschäft gemacht zu haben. Beim Wunder, wenn die Weidekosten 160 Mk. pro Stück betragen!

Von der königlichen höheren Gartenbauerschule.

* Herr Stadtgarteninspektor Sallmann in Rattowitz schreibt uns: Mit großem Interesse habe ich den Bericht über Winterschulen in der Sonntagsnummer Ihrer geschätzten Zeitung vom 1. Februar gelesen.

Advertisement for Apollo automobiles. Includes an illustration of an Apollo car and text: 'die erfolgreichste Marke in der Winterprüfungsfahrt des A.D.A.C.' and '2 Apollo genannt; 2 Apollo am Start; 2 Apollo strafpunktfrei am Ziel und I. Preis.'

Advertisement for Rich. Kliner, Breslau, featuring 'Wasserversorgungen' and 'Elekt. Pumpwerke'.

Advertisement for Arato-Schiebetelebeschläge, featuring a technical drawing of a sliding door mechanism.

Advertisement for Motor-Sofomobile, featuring a technical drawing of a motor vehicle.

Advertisement for Sack'sche Schrubdrillmaschine, featuring a technical drawing of a mechanical device.

Advertisement for B. Pfeiffer, Breslau, offering 'Livree- u. Auto-Ausrüstungen' and 'Spezial-Abteilungen für...'

Advertisement for D. Wachtel, Breslau, featuring 'Spezial-Fabrikate der Maschinen-Fabrik' and 'Kartoffel-Pflanzlochmaschinen'.

Advertisement for Automobil-Reparaturen, featuring 'Großes Ersatzteillager' and 'Stephan, Kaiser-Wilhelm-Straße 9.'

Advertisement for Drainageröhren, describing drainage pipes with various diameters.

Advertisement for Dachschindeln, describing roof tiles from various materials.

Advertisement for Räder Holländer, describing a type of mill or agricultural machinery.



Schicke Herren-Garderobe

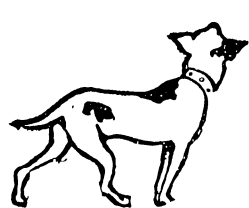
Besle Zutaten

Eigene Anfertigung

Zivile Preise

Hervorragende Auswahl

Hauptkatalog reich illustriert an Reflektanten kostenlos und franko.



Sacco-Anzüge... Rock-Anzüge... Paletots Ulster... Beinkleider Westren Feine Herren-Garderobe nach Mass.

S. Guttenberg Breslau I Altbückerstr. 5 I-III

Lyzeum, Garvestraße 25, (in der Nähe der Kaiserbrücke). Beginn des neuen Schuljahres: Donnerstag, den 16. April. Anmeldungen für alle zehn Klassen wochentags 12 1/2 bis 1 1/2 Uhr. Marie Klug, Direktorin.

Lyceum von Zawadzky vorm. v. Ebertz eigenes neues Schulhaus, Turnsaal, Reichenaal, großer freier Schulhof Gutenbergstraße 18 10klassige höhere Lehranstalt für Mädchen. Anm. f. d. neue Schuljahr für alle 10 Klassen wochent. 12-1. Sophie von Zawadzky.

Steinburgstraße 11 Vorschule für Knaben und Mädchen (Vorbereit. d. Knaben bis Sexta). Anm. f. d. neue Schuljahr Mittwoch 11-12 Steinburgstraße 11 u. täglich 12-1 Gutenbergstr. 18. Sophie von Zawadzky.

Lyzeum, mit allen Berechtigungen Breslau, Schillerstraße No. 7, nahe Kaiser-Wilhelm-Straße. Eigene Schulgebäude mit Spielplatz, Turnhalle, Reichenaal, Pflanzraum. Die Anstalt nimmt, ihrer Konzeption entsprechend, nur katholische Schülerinnen auf. Auswärtigen werden Pensionen in der Nähe der Schule empfohlen. Sprechzeit 12-1. Direktorin Anna Hontschik.

Sommerfeldt'sche (ehem. Schönfeld'sche) unter dem Königl. Provinzial-Schulkollegium stehende 10klassige höhere Mädchenschule XIII Augustastr. 106 (nahe d. Kaiser-Wilhelm-Str.) Lehrplan des Lyzeums. Mon. Schulgeld 7 bis 12 Mk. Osteranmeldungen an Wochentagen von 12-1 Uhr. Maria Sommerfeldt.

Töchterpensionat Rauch Breslau XIII, Viktoriastraße 114. In meinem Pensionat finden junge Mädchen freundliches Heim. Sorgfältige Körperpflege, gewissenhafte Aufsichtigung. Französin im Haus. Vorzügliche Empfehlungen. Wirt. Frau Pastor Else Rauch, geb. von Nahlben.

Austische (vorm. Knittelsche) höhere Lehranstalten. a. Ev. Lyzeum und Oberlyzeum, b. 9klassige Mädchen-Mittelschule (Seminar-Übungsschule) c. Turnlehrerinnenfeminar. Das neue Schuljahr beginnt für die unter a. und b. genannten Anstalten am 16. April, der Turnkursus beginnt am 15. September. Anmeldungen für alle Klassen werden in der Sprechstunde Montag bis Freitag von 12 1/2-1 1/2, am Sonnabend von 11 1/2-12 1/2 entgegen genommen von der Direktorin Margarete Aust, Feldstraße 30.

Lyzeum, Kronprinzenstraße 13. Von Ostern 1914 im neuerbauten Schulhause Kleiststr. 4, nahe am Kaiser-Wilhelm-Platz u. der Hohenzollernstraße. Anmeldungen für alle Klassen nehme ich an Wochentagen von 12-1 Uhr entgegen. Elisabeth Jlmig, Direktorin.

Kronprinz-Wilhelm-Schule zu Oels i. Schles., priv. Lyzeum, verbunden mit Pensionat. Anmeldungen nimmt entgegen und Prospekte versendet (6 N. Niecke, Direktorin.

Höhere Lehranstalten der Ursulinern. I. Breslau, Ritterplatz 16. Lyzeum (10 Klassen), Ober-Lyzeum (Reifeprüfung an der Anstalt) und Seminarjahr. Privatstunden in Musik, Gesang, Malen, fremden Sprachen. Ausländerinnen im Hause. II. Filiale Carlowitz bei Breslau. Pensionat mit Lyzeum und Haushaltungsschule. Die Anstalt liegt eine halbe Stunde von Breslau entfernt (inkl. Autobusbindung mit der Stadt) und vereint für die Böglinge die Vorteile der Stadt und des Landlebens. Schöner 20 Morgen großer, schattiger Park mit Turn- und Spielplätzen. Französische und englische Konversation, Musik, Zeichnen, Malen. Anfang des Schuljahres am 16. April. Näheres durch Die Oberin.

Breslauer Kindergarten-Verein, Gartenstraße 39/41, Konzerthaus. Ostern 1914 beginnen neue Kurse: 1) Kindergärtnerinnen-Seminar mit staatlicher Abschlußprüfung, 1 1/2 jähr. 2) Kinderpflegerinnen-Bildungs-Anstalt (1jähr.) Prospekte, Auskunft durch die Inspektion: Breslau 5, Gartenstraße 39/41. Sprechstunden 12-1 und 5-6 Uhr.

Privat-Lyzeum mit Pensionat in Liegnitz. Sorgf. Körperpflege. Kleine Klassen. Beaufs. der Schularbeiten. Nachhilfe. Ann. jederzeit. Prospekte d. d. Wirt. Frau Elisabeth Koschnieder. 2

Handlungsgehilfenverein Breslau, v. 1894 G. V. Palmstr. 18, Tel. 3713 früher Kaufmännischer Verein weiblicher Angestellter. Handelsschule Beginn neuer Kurse am 16. April 1914. 1) Höhere Handelsklasse. 2) Klasse für Buchhalterinnen und Kontoristinnen. 3) Verkäuferinnenklasse. 4) Klasse für Stenotypistinnen. Der erfolgreiche Besuch der Jahreskurse 1 2 3 befähigt vom Fortbildungsschulzwange. Kostentlose Stellenvermittlung. Berufsberatung. Lehrentleerung. Anmeldungen im Vereinsbureau 9-3 Uhr täglich. Prospekte gratis.

Frauenbildungs-Verein. Handarbeits- und Hauswirtschafts-Lehrerinnen-Seminar. Dauer ein Jahr. Preis vierteljährlich 40 Mk. Anmeldungen bis Mitte März erwid. Beginn 16. April. Prof. u. Auskunft im Meldezimmer. Breslau, Katharinenstr. 18.

Ober-Schreiberhau. Mädchenpensionat f. Wissenschaft. - Haushalt - Erholung. Musit. Prospekte, Referenzen. (6) Geschw. Malbach.

Dresden-II. Töchterpensionat Bremer von Mosengeil Sophiestraße 31 (Schweizer Viertel) (2) Sorgfältige Ausbildung. Erste Lehrkräfte. Vorzügliche Referenzen. Villa mit schattigem Garten, in bester Lage. Pensionspreis 1500 Mk.

Zanderziehungsheim Glinnenort b. Breslau Erziehungs- und Vorbereitungsanstalt f. d. oberen Klassen aller höh. Schulen. f. d. Einj.-Freiw.- u. Führersch.-Prüfung Eig. Landhaus m. schön. mehrere Morgen groß. Garten, umrahmt v. ein. weit. Naturpark u. ausgedehnt. Forsten. Überaus gesunde u. für ungetriebenes Studium geeign. Lage. - Gewissenh. Erziehg. i. streng gereg. Pensionat. - Sorgfält. Pflege Körperl. Ausbildung bei gründl. Vorbereitung. - Besondere Rücksicht auf Schwächl. u. zurückgebl. Schüler. d. individ. Behandlg. i. Unterr. u. b. Schularb. Prospekt u. Näheres durch den Direktor Dr. Georg Siske. (9)

Gnadenfrei i. Gmleff., des Schwesternhauses. Pensionat Medica. christl. Erziehg. Fortbild. i. wissensch. Fäch. Sprach. Musit. Malen. Anstandl. Haushaltungssch. Handarbeits- und Schneidkursus. Kaufm. Ausb. i. Buchführ. Stenogr. und Schreibmasch. Geogr. Fachlehrerinnen i. Haus. Gel. z. Bef. d. höh. Mädchenschule. Große luftige Wohn- u. Schlafräume. Gr. Garten. Prospekte. Wirt. Marie Volkmarr. (9)

Dresden Töchterpensionat von Leonie Freim von Bibra Bergstr. 25 Vollständige Ausbildung für Töchter höherer Stände in Wissenschaften, Künsten, Musik, Sprachen. Vorzügl. Referenzen. Näh. d. Prospekt. (9)

Bad Charlottenbrunn, Villa Sonnenschein. Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände. Eigene allein bewohnte Landhaus in herrlicher Berglage. Gehörige Ausbildung in Küche und Haushalt, Handarbeit, Sprachen d. Ausländerin. Auf Wunsch Wissenschaft, Musik und Gartenbau. Sommer- und Winterport. Prospekte durch die Vorsteherin Frau Steuerinspektor Ausner. (5)

Töchterpensionat u. höh. Schule Bad Salzbrunn. Auch für Schwächliche und Zurückgebliebene. (9)

Krummhübel i. Riesengeb. Haushaltungspensionat Haus Joschke. Junge Mädchen finden liebevolle Aufnahme zur gründlichen Erlernung des Haushalts oder zur Erholung. Ausländerin im Hause. Näheres durch Prospekte. Refer. Sophie Joschke, staatlich geprüfte Lehrerin u. langjährige Erziehlerin. Haushaltungspensionat Gunnersdorf b. Girschtzig Riesengeb. Vorzüglich empfohlen. Prospekte bereitwilligst. (9)

Dresden-Blasewitz, Schubertstr. 34. Töchter-Pensionat f. In- u. Ausländerinnen höhere Haushaltungsschule. Prospekte durch Vorsteherinnen M. Salkowski u. I. Ranke. (10)

Ausstellung praktischer Schülerarbeiten Rosenhallerstraße Nr. 9. Lehrinstitut feiner Damenschneiderei, E. Blaszczyk, geb. Cziupka, Prospekt gratis. Wlodjstiu, Breslau X, Annahme täglich. Prospekt gratis. Schnittmusterverkauf. (10)

Wiener Schneiderkurse für Damen besserer Stände. Anfertigung eigener Garderobe. Prima-Referenzen. Prospekte gratis Frau E. Richter, Geogr. Lehrerin aus Wien, Breslau V, Gartenstr. 30, Ede Söfienstraße. (10)

D. B. V. Benzol für Automobile.

Die vom Königl. Preuß. Kriegsministerium vom 2. bis 7. Februar 1914 veranstaltete Versuchsfahrt (Wettbewerb für Benzol-Vergaser), die bei großer Kälte auf verschneiten und vereisten Wegen von Berlin über Dresden, Hof, durch das Fichtelgebirge nach Bayreuth und zurück ging und an der 14 Wagen teilgenommen haben, hat gezeigt, daß alle beteiligten Automobile einwandfrei mit Benzol gelaufen haben, so daß der Vorsitzende des Preisgerichts nach beendeter Fahrt sein Urteil dahin zusammengefaßt hat:

„daß diese Fahrt erwiesen habe, daß Benzol dem Benzin vollkommen ebenbürtig, wenn nicht überlegen sei“.

Anerkennungen über die Güte des Benzols als Betriebsstoff für Automobile liegen bereits aus allen Kreisen in großer Anzahl vor und laufen stetig neu ein. So ist bei der diesjährigen Winterprüfungsfahrt im Oberharz des A. D. A. C. der Opel-Wagen, der mit Benzol betrieben wurde, vor allen anderen beteiligten Wagen mit dem ersten Preis ausgezeichnet worden.

Bedenken gegen die Verwendung von Benzol in Wagen mit neuen Vergasern beruhen hiernach auf Vorurteil. Benzol leistet mindestens ebenso viel, ist aber erheblich billiger als Leichtbenzin und in Deutschland an 1400 Stellen zu erhalten. Reiseabschlußbücher stehen zur Verfügung.

Auskunft über die nächste Bezugsquelle wird erteilt von:

6

Adolf Baszynski, Breite Straße 16 Posen.
 Ernst Boie Lübeck.
 S. Cohen, Weißfrauenstraße 12¹ Frankfurt a. M.
 Lager in Mainz, Offenbach, Würzburg, Wächtersbach
 P. Deiglmayr & Co., Gesellschaft für flüssigen Brennstoff, Kaufinger-Straße 23, II München.
 Deutsche Benzol-Vereinigung Bochum i. Westf.
 G. m. b. H. Wittener Straße 47
 J. Diebolt Nachf., Steinstraße 48 Straßburg i. Els.
 Lager in Straßburg-Neudorf, Mühlhausen, Freiburg i. Baden
 Max Elb, G. m. b. H., Tharandt Str. 40 Dresden.
 Lager in Niederlau b. Coswig i. Sa.
 Endlich & Leis, L. 2, No. 11 Mannheim.
 Lager in Mannheim, Wertheim
 Alfred Ermrich, Margarethenstraße 9 Breslau.
 Lieferstellen: Mochbern b. Breslau, Schmiedefeld b. Breslau, Zabrze, Schwientochlowitz
 Fabig & Kühn, G. m. b. H. Waldenburg i. Schles.
 Lager in Waldenburg, Glogau
 Casp. Giani, Hochstraße 16 Aachen
 Gössel & Wilcken Wismar
 deren Lager in Güstrow i. Mecklbg.
 Gg. K. Gramling, Seilerstraße 12 Saarbrücken 3.
 Johann Haltermann, Schlengendeich Wilhelmsburg
 Lager in Wilhelmsburg, Salzwedel, a. Elbe.
 Kiel

C. M. Hansen, Norderhofenden 10 Flensburg.
 Lager in Nordschleswigsche Weiche, Husum, Hadersleben, Sonderburg
 Hemmann & Uhlig, Kaiserstraße 79 Plauen i. V.
 J. & A. Homberg, Scheunenstraße 30 Barmen.
 Lager in Barmen und Gummersbach
 Gebr. Kaiser & Co. Neheim
 a. d. Ruhr.
 Paul Karsten Stargard i. Pommern.
 Lager in Stargard, Stralsund, Neustettin
 Hugo Kraemer, Moltkestr. 21 Krefeld
 Hermann Kriens Oberlahnstein
 Lager in Oberlahnstein und Bonn a. Rhein.
 W. Kroeber Nachf. Königsberg i. Pr.
 Lager in Königsberg und Rastenburg
 Willy Kux, Bahnhof Süd Dortmund
 Lager in Dortmund, Paderborn, Neubeckum, Koesfeld, Wesel
 H. Lagler & Co., G. m. b. H. Bremen-Sebaltsbrück.
 August Lütke, Eickenstraße 11 Duisburg-Meiderich.
 A. May, Futterstraße 4 und Mittelhäuserstraße 49 Erfurt.
 Alfred Moddelsee, Marienwerderstraße Graudenz.
 und Lager in Osterode
 Verw. Korn & Spudisch, Sped.

Rud. Neithardt, Spittlergraben 3 Nürnberg.
 Roth & Paschkis, Paulinenstr. 33/35 Stuttgart.
 Lager in Feuerbach, Ulm, Heilbronn, Augsburg
 George Schirmer, Kurfürstenstr. 8 Cassel.
 Lager in Cassel, Eisenach, Gensungen und Hünfeld.
 Schmidt & Steinhagen, Holzmarkt 24 Danzig.
 Lager in Danzig, Konitz, Elbing.
 Schröder & Co. Norden (Ostfriesland).
 Lager in Norden und Lotte bei Osabrück.
 Rob. Sültemeyer, Birkenstraße Düsseldorf-Reisholz.
 Lager in Düsseldorf-Reisholz und Cöln-Deutz.
 Richard Ullmann, Bismarckstr. 32 Görlitz.
 Lager in Hermsdorf b. Görlitz.
 Fritz Wagener, Köpenicker Str. 30 Berlin SO. 16.
 Lager in Adlershof-Altglienicke. Dessen Lager in Magdeburg-Neustadt, Verlassenes Fort 8, Dessen Lager in Linden-Fischerhof.
 J. Weinläder, Silberstr. 2 Dornstetten.
 Lager in Dornstätten, Ebingen, Radolfzell.
 Westdeutsche Kraftfahrzeug-Gesellschaft m. b. H., Isenbergstr. 26. Essen a. Ruhr.

Sanatorium Reinerz

für Leichterfranke und Reconvaleszenten
 schöne sonnige Lage mit freier Aussicht — mildes Winterklima, moderne, behagliche Anstalt mit Lift, Electr. Licht, Zentralkaliumwasserheizung. — Moderne Therapie — Tuberkulin — Inhalatorium — Liegehallen. — Vorzögl. Verpflegung — mäßige Preise.
 Die Kuren im Herbst und Winter sind wegen des milden Klimas besonders zu empfehlen.
 Ausführliche Prospekte auf Wunsch. Besitzer und Leiter
Dr. Rud. Schoen.

San-Rat
Dr. P. Köhler
 Sanatorium
 Bad Elster
 I. Sa.

Innere, Nerven-, Frauenleiden, Bewegungsstörungen, Rheumatismus.
Diätikuren. Vornehme Einrichtungen.
Frühjahrs-Kuren mit den gesamten Kurmitteln des Bades.
 Man verlange Prospekt.

KARLSBAD

Saison ganzjährig



Heilmittel:
 16 Mineralquellen, Trink- u. Badekuren.
 — 5 große Bade-Anstalten. —
 Sprudel-, kohlen-saure, Sauerstoff-, Moor-, Süßwasser-, Fluß-, Dampf- und Heißluftbäder, Dampfkasten- und Einzeldampfbäder, elektrische Licht- und Wasserbäder, Vierzellenbäder.
 2 Kaltwasserheilanstalten, Radium-Emanatorium, schwedische Heilgymnastik, Massage.

Heilanzeigen:
 Magen- und Darmleiden, Anschwellung der Milz und der Leber, Gallensteine, Nieren-, Blasen- und Prostataleiden, Nieren- und Blasensteine; Haemorrhoiden; Fettleibigkeit; Unterleibsplethora; Zuckerkrankheit; Gicht; Rheumatismus; harn-saure Diathese; Oxalurie; Ischias.

Prachtvolle Waldungen und Promenaden.

Drahtseilbahn zum Café Freundschaftshöhe (450 Meter Länge).
 :: Fischerrei :: Schießsport :: Reit- und Fahrschule. ::
 Theater. Konzerte. Lawn-Tennis. Golf. Pferderennen. etc.
Jährl. über 70 000 Kurgäste, 200 000 Passantenu. Touristen.
 Auskünfte erteilt und Broschüren versendet der Stadtrat.

Verkauf und Einkauf

neuer und gebrauchter
Möbel,
 — Kunststufen und Porzellan, — Silber, Bronzen, Teppiche, etc. etc. x
Altertümer
 etc. etc. x
G. Hausfelder,
 Zwingerstraße Nr. 24.
 — Fernsprecher: 4894. —

Komplettes antikes Zimmer

Biedermeier, helle schön geflammte Birke mit schwarzen Einlagen, sehr gediegene, schöne Formen, für 650 Mark zu verkaufen. (3)
 W. Neufeldt, Salvatorplatz 3/4, ptr.
Modell-Gut-Ausstellung
 für Damen, Mädchen u. Mädchen eröffnet.
 Gr. Auswahl. — Sehr solide Preise. Modernisierungen, welche rechtzeitig erbitte, werden nach Modellen schid und preiswert ausgeführt.
Modellpub-Salon Süßenstraße 50, I.

Medico-mechanisches u. Zander-Institut

Breslau, Salvatorplatz 3/4 (am Kaiser-Wilhelm-Denkmal).
 Orthopäd. Turnkur für Kinder. Behandlung von Rückenverkrümmungen, Krankheiten der Knochen und Gelenke, Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit usw. Eigene orthopädische Werkstatt (Korsetts, Schienenhilfenapparate, Metallgegenstände usw.). Röntgenapparat.
 Telefon 4383.
 Dr. med. Walter Krause, Spez.-Arzt für orthopäd. Chirurgie.

Thüringer Waldsanatorium Schwarzzeck

Bad Blankenburg-Thüringerwald
 Für Nerven-, Magen-, Darm-, Stoffwechsel-, Herz-, Frauenkrankheit, Aderverkalkung, Abhärtung, Erholung, Mast-u. Entfettungskuren usw. Leitende Ärzte:
 San-Rat Dr. Wiedeburg, Dr. Wichura, San-Rat Dr. Loengen, Dr. Kröl.

Sanatorium Zimmermannsche Stiftung Chemnitz

Wollkommenste und modernste Anstalten für physikalisch-diätetische Behandlung. Großer alter Park, freie Höhenlage, behagliche Wohnräume. Baderinstitut, Badestube, Luftbäder, Emmer Inhalatorium etc. Individuelle Diät. Geistliche Beeinflussung. Behandlung von Nerven-, Verdauungs-, Herz-, Hautleiden, Nervenverfallung, Gicht, Rheumatismus, Frauenleiden etc. Illustrierte Prospekte frei. 3 Ärzte.
Chefarzt Dr. Loebell.

Bad Ziegenhals, Pr.-Schles im Altwatergebirge

Dr. Klammt's Sanatorium „Franzensbad“
 für Innere Nerven-, Stoffwechselranke u. Erholungsbedürftige. Stets geöffnet. Mäßige Preise. Prosp. frei.
 Dr. Machtzum, Bes. u. leit. Arzt. Tel. 7.

Ostseebad Misdroy

Christliches Hospiz Dünenschloss
 Das ganze Jahr im Betrieb. Angenehmste Sommerfrische für Alleinstehende u. Familien. Schöner, gr. Garten, frdl. Gesellschaftsräume. Vorzögl. Küche, kein Getränkezwang. Prospekte kostenfrei.

Dr. C. B. Schürmayers Sanatorium für Gallenstein- und Leberkranke

Station für operationslose Therapie
 Berlin-Wilmersdorf, Kaiser-Allee 30
 Prospekte frei.

Dresden-Blasewitz
 Besitzer: **Dr. Fischer**
 Spezialarzt für innere Krankheiten, früh. Assistent des Herrn Geh. Rat Prof. Dr. Curschmann und Geh. Rat Prof. Dr. v. Strümpell. x
 Komfort. Kuranstalt für Magen-, Darm-, Herz-, Blut-, Ader-, Zucker-, Fettleib-, Gicht-, Rheum-, Nerven-Erkr. Zwei Spezialärzte. Nicht über 30 Kurgäste. Das ganze Jahr besucht. Letztes Jahr 16 verschiedene Nation. Physiol. Laboratorium. Spezialste Diätetik. Allo phys. Kurmittel. Aller Arten Bäder, Mass., Gymn., Elektro-, Lichtther., Thormopen. Radiumkuren (Emanat., Trink-, Badekuren). Entfettungskuren auf elektr. Wege (ohne str. Diät). Künstl. Höhensonne. Röntgeninstitut. Prosp.

Physikalische Heilanstalt, Privatklinik

Röntgeninstitut für Untersuchungen u. Behandlung.
 (gemeinsam mit Dr. med. Ronge)
Görlitz, Schützenstraße 4/5.
 Fernruf 348.
Dr. Trillwich
 Spezialarzt für Orthopädie, Unfallheilkunde u. Massage.

Spargelder

verzinsen wir mit mindestens **4%**
 und nehmen solche **auch von Nicht-Mitgliedern an.**

Wir gewähren:
Darlehen gegen Bürgschaft, Diskont, Kontokorrent, Lombard- und Scheck-Verkehr, Haussparkassen.
Breslauer Spar- u. Darlehens-Verein
 E. G. m. b. H.
 Gegr. 1889.

Am Rathaus 11/12, Riemerzeile.
 Kassenstunden: 9-1 u. 3-5, Sonnab. 9-2 Uhr.

Michelius-Record
frankiert die Briefe zählt und kontrolliert die Briefmarken!

Zur Abwehr!
Gegenüber den Ausstreunungen der Porto-Verkäufer, nur ihre Maschine schütze den Kaufmann gegen Porto-Veruntreunungen, erbieten wir uns zu dem Nachweis, daß gerade der Porto-Maschine beliebig lange Briefmarkenbänder zu entziehen sind, ohne daß der vorgezeichnete Zähler oder das eingebaute Stanzzeichen in Tätigkeit tritt.

Villa Flora in Goldschmeden bei Deutsch-Lissa, Vorort von Breslau, in schönster Lage, sofort wegen Todesfalls preiswert zu verkaufen.

Hirschberg i. Schl. ist eine neue, hochmoderne Einfamilien-

Villa mit großem Garten zu verkaufen. Anzahlung 15000 Mk. Zuzchr. unt. Z 230

Villa von etwa 6 Zimmern zu kaufen gesucht. Kreisorth. u. S 206

Doppelvilla mit Zentralheiz., in Gebirgs- und Garnisonstadt

Vornehme Villa Kleinburg, 9 Zimmer, dabei groß. Saal

Zinshaus, 4 u. 5 Zimm., voll verm., Hypothek, geregelt, verkaufe so billig

Zinshaus, 4 Zimmer, beste Lage von Bad Salzbrunn, bei 20 Wille

Schönes Zinshaus, Nähe Marienb., kleine Wohnun., alles billig verm., Hypothek

M. Landhaus mit 1/2 Morgen, groß. Garten, geeigen. f. groß. Pflanzung

Grundstück, Nähe des Hauptbahnhofes ein groß. Grundst. mit 20 Wille

Sofort zu verkaufen, Nähe des Hauptbahnhofes ein groß. Grundst. mit 20 Wille

Grundstückverkauf, In Bad Langenau - Schnell-Grundst.

Grundstückverkauf, In Bad Langenau - Schnell-Grundst.

Grundstückverkauf, In Bad Langenau - Schnell-Grundst.

Grundstückverkauf, In Bad Langenau - Schnell-Grundst.

Ein mit Bahnanschl. versehenes, an der Ober liegendes, also auch über Wasserentlastung verfügendes, modern eingerichtetes Gagewerk in Mittelschlesien

Grüher, modern, Grundst. in Nähe Scheitnigerpark, ohne vis-à-vis, großer Überdachs.

Mod. Zinshaus im Süden mit 4- u. 5-Zim.-Wohn., gr. Gart., alles verm., Hypoth. geregelt

Logierhaus, größeres, komplett möbliert, in Ober-Schreiberhau, Spindelmühle, Bräubenberg od. Krummhölz

Grundstücke in Kleinburg, 3 u. 6 Wohnungen, enthalt. Zentralheiz., große Gart.

Zinshaus, Südost, Nähe Pöbdl, verm., bei 15000 Mk. Anzahlung

Logierhaus, ganz neu, in allem, gute Mietslage, sichere Abrang

Villa in Giersdorf i. N., neu erbaut, nahe der elektr. Talbahn

Die Villa Monhaupt-Straße 4, 13 Zimmer, 2 Küchen, Balkons

Hübsche kleine Villa mit Garten, 6 Zim., Glasveranda

Verkaufe billig! in bester Mietlage Breslavs, besond. schönes Zinshaus

Anzahlung 15 Tausend, 4000 Mk. Heberschuh

Logierhaus zu verkaufen, nicht über 10-11 Zimmer, Riesen-gebirge bevorzugt

Garthaus mit gr. Saal, Ausflugsort, mit od. ohne ca. 80 Morg. Landwirtschaft

Garthaus mit gr. Saal, Ausflugsort, mit od. ohne ca. 80 Morg. Landwirtschaft

Gut, mit 15000 Mk. Bar an jed. Plage erworb. Enorm. Einf.

Glanzendes Glitzern, Konfiterien-Geschäft mit Filiale, best. 30 J., Ums. ca. 340000 Mk.

Likörfabrik verbunden mit Wein- u. Zigarrenhandlung, alte, hochangesehene Firma in der Provinz Brandenburg

Kolonialw., Deliz., Zigarren- und Spirituosen-Geschäft mit voller Konzession

Hotelgrundstück mit ord. Anschanf, Ausspannung, großem Obst-, Gemüse- u. Geflügelgarten

Restaurant, Familienlokal, altes Geschäft, n. Hauptbahnhof, b. Kasaff. bis 1 Uhr

Galanterie-, Bijouterie- und Lederwarengeschäft, lange best., gut einger., erstes am Platze

Pfandleih-Institut Müller, Weidenstr. 7, 1. bel. Brillant, Gold, Silber, Waagen

Molkerei, In einer großen Industriestadt Oberschles. ist ein schönes, gesundes Grundstück

Grundstück mit großen hellen Speichern (mit großer Wagensampe), Kellereien, Stallungen

Konfiterien-Geschäft, 2 Laden m. schön. anst. Wohnun., sichere Existenz für Damen

Spezerrist, Reichsdeutscher, 26 Jahre alt, 3. Bt. Geschäftsführer in Südböhmen

Gutes Expeditions-Geschäft mit od. ohne Grundst. ev. Einbeir.

Glänzendes Glitzern, Konfiterien-Geschäft mit Filiale, best. 30 J., Ums. ca. 340000 Mk.

Gutes Expeditions-Geschäft mit od. ohne Grundst. ev. Einbeir.

Glänzendes Glitzern, Konfiterien-Geschäft mit Filiale, best. 30 J., Ums. ca. 340000 Mk.

Gutes Expeditions-Geschäft mit od. ohne Grundst. ev. Einbeir.

Gutes Expeditions-Geschäft mit od. ohne Grundst. ev. Einbeir.

Gutes Expeditions-Geschäft mit od. ohne Grundst. ev. Einbeir.

Konfiterien-Geschäft auf verkehrsreichster Straße in Breslau, muß wegen Fortzug sofort verkauft werden

Gutes Geschäft, auch mit Grundst. in der Prov., taufe sofort

Fabrikations-Geschäft d. Nahrungsmittelbranche, wch. mit sehr hob. Reingewinn u. gut. Kundenkreis

Hausverwaltungen in Breslau übernimmt gewissenh., in dem Fach erfahrener Kaufmann

Baupläne in Breslau, Krietern, Olschitz, Olschitz, Dürngau

Zinshäuser Villen und Landhäuser in und bei Breslau und Probing

20 oder 40 Wille auf Grundst. an erste Stelle sofort gesucht

15000 Mk. auf Villa in Deutsch w. nachweisl. pünktlich Zinszahler

21000 Mk. 1. Hypothek dahinter noch 29000, Provinzial-Feuerverh., 43500 also mündelich

10000 Mk. u. 5 Proz., Abchnitt der 2. Hypoth., zum 1. 4. mit Vergütung auf vornehm. Wohnhaus

27900 Mk. auf 1. Stelle, auf m. Gut dicht b. Liegan. Ort. u. K. 575 haupthöflich. Liegan. erbet. (1)

10000 Mk. 2. Hypothek, 5% Zins, 4% Zins, 3% Zins, 2% Zins

20000 Mk. 2. Hypothek, 5% Zins, 4% Zins, 3% Zins, 2% Zins

10000 Mark vom Selbstgeber gesucht. Absolut sicher. Al. Dammo bew. 5-6 Jahre

24000 Mark f. 2. Stelle u. 5 Proz. Zinsen zum 1. 7. 14 auf ein Grundst. Oberb. v. pünktl. Zinszahl. gef. Zuzchr. u. 3150 Geschäft. d. Schl. Btg.

45000 Mark f. Juli 2. Feb., m. d. 8f. Mietzerte. ausgeh., Neubauer 242000 Mk. auf hies. Grundst. Zentr. v. Selbstg. gef. Zuzchr. u. B 82 Geschäft. Schl. Btg.

Großes Villengrundstück in Breslau-Krietern 6700 qm groß, mit moderner, 1907 erbauter Villa (Einfamilienhaus mit 2 Wohnschossen)

Für Hotelneubau Käufer oder Pächter gesucht. Erforderliches Kapital 50000 Mark.

Hotel Wegen Krankheit des Besitzers ist ein modern u. neu eingerichtetes Hotel

Herren- und Knaben-Konfektions- und Maß-Geschäft nebst Schuhlager in Neuode zu verkaufen, auch zu verpachten

Vornehmes Unternehmen, welches nachweislich wenigstens 10-15000 Mk. jährlich Reingewinn bringt

Günstige Hypothekengelder auf gut gelegene hiesige Grundstücke zu vergeben.

Mit 15000 Mk. ein Vermögen zu verdienen durch den alleinigen Erwerb der Aufsicht erregenden, b. Kaiserl. Patentamt erteilten Schutzrechte

M. 18000 1. Hypothek auf Wohnhaus bester Lage in Fabrikstadt p. 1. April v. Selbstdarleiber gesucht

Betriebskapital, Baugeld, Erbschaftsb. 5% allerorts, Hypoth. 4% an. Mitglieder- od. Bürgsch.-Zwang. Förster, Berlin W. 114, Ballhausstr. 14.

Sofort Geld auf Waren und Möbel. Beleihung und Einlagerung von Waren aller Branchen, wie Manufaktur-, Schuh-, Pelz-, Kolonialwaren, Weine, Zigaretten

Zur Gründung einer Großfabrikation eines lukrativen Artikels, welcher in der Möbel-, Elektrizitäts-Industrie, Verkauf zc. großen Absatz findet

Kaufmännischer Leiter gesucht für eine ober-schlesische Stein- und Kohlengrube...

Alterer und erfahrener Stundenbuchhalter mit schöner Handschrift...

Suche zum 1. April für mein bess. Kolonialw.-Geschäft einen tüchtigen Filialleiter.

Bedingung: 500 Mk. Kautions- und poln. Sprache. Bewerber m. Zeugn.-Abschr., Bild u. Gehaltsanspr.

Mühle in Mittelschleisen sucht zum 1. April oder später tüchtigen u. unbedingt zuverlässigen Reisenden.

Verheiratete bevorzugt. Offerten unter T 210 Geschl. Schl. Btg.

Suche zum 1. April für meine Zigarren- u. Weinhandlung tüchtigen Kommiss für Laden und Kontor.

Zuschr. mit Gehaltsansprüchen und Angabe, welchem Verbande angehört, unter C II 100 an Rudolf Mosse, Guben.

Für Statistik, Registratur etc. gewissenhafter u. fleißiger jung. Mann

möglichst aus d. Kolonialwarenbr., für bald od. später gesucht. Angeb. m. Zeugnisausschnitten, Gehaltsansprüchen u. genauer Angabe bisheriger Tätigkeit...

Ein polnisch sprechender erster Verkäufer findet in unserem Destillationsgeschäft zum 1. April Stellung.

Erster junger Mann für größeres Kolonialwaren- und Destillationsgeschäft in der Provinz...

Lehrling mit guter Schulbildung, a. 1. 4. d. J. gef. Adolf Jonas Nachf.

Ein Lehrling aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung, findet in meinem Delikatessen- und Kolonialwaren-Geschäft zum 1. April Aufnahme.

Carl Hoffmann, Klosterstraße 53, a. Mauritiusplatz. Suche für 1. April einen Lehrling f. mein Weißwaren-Geschäft.

G. Schimkowitz, Graupenstraße 5. Lehrling mit guter Schulbildung und musikal. Kenntnissen...

Musikalienhandlung C. Becker, gegenüb. Raif.-Bibl.-Denkmal. Für mein Eisen-, Kolonialwaren- und Dingenmittel-Geschäft suche ich einen Lehrling...

Eugen Müller, Grottkau. Für mein Kolonial- und Manufakturwarengeschäft kann sich ein Lehrling melden...

Paul Strakubel, Traubenberg i. Schlesien. Lehrling mit einjähr. - Zeugniss wird von hiesigem Getreide- u. Futtermittel-Geschäft a. 1. April gegen monatl. Vergüt. gesucht.

Apothekereleben per 1. April sucht Apotheke in Schweidnitzerstraße 43a, Ecke Dummerei.

Lehrling oder Volontär, auch Volontärin, welche die Zahntechnik erlernen wollen...

Zeugniss-Abschriften auswärts prompt, billigt Marta Zell, Ring 7, (Kurfürstentorseite).

Zeugniss-Abschriften in Masch.-Schrift: 1 Bgn. 20 x = 60 x Bewerbungsverträge gratis. J. Kolodziej, Wüchereiviertel, Breslau, Ohlauerstr. 88, III. Tel. 9764

Wir suchen für unsere Unfall-, Haftpflicht- und Maschinen-Versicherungs-Branche für den Bezirk Oberschlesien tüchtige Inspektionsbeamten...

„Allianz“, Versicherungs-Witien-Gesellschaft in Berlin. General-Agentur in Gleiwitz, Neudorferstraße 25.

Wir suchen tüchtige Reise-Inspektoren für Leben, Feuer, Aussteuer, Volk, Unfall und Haftpflicht bei gutem Gehalt und hohen Provisionen.

Zum Verkauf von Landwirtschaftlichen Maschinen suchen wir zum baldigen Antritt einen Reisenden.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf erbeten. Landwirtschaftliche Ein- und Verkaufsgenossenschaft für Schlesien

eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht. Breslau II, Neue Taschenstraße 32.

Reisender in Automobil-Pneumatik für Schlesien sofort gesucht.

Reisebeamter von großer Versicherungs-Gesellschaft, die sämtliche Branchen betreibt...

Reisebeamter der S. H. S.-Branche für guten Bezirk für bald gesucht.

Junger, tüchtiger Reisender, möglichst Spezerist, für Bäckereibedarfsartikelgeschäft gesucht.

Geschäftsführer für Café in einem Badeort zum baldigen Antritt gesucht.

Junger strebsamer Mann, welcher sich für die Reise eignet und bereits mit nachweisbarem guten Erfolg gereist hat...

Volontär findet für 1. April d. J. zwecks weiterer intensiver Fachausbildung Stellung in erstem Kaffee-Spezialgeschäft...

Lehrling mit guter Schulbildung (mit Einj.-Freiwill.-Zeugniss bevorz.) Sohn achtb. Eltern kann sich zum 1. April d. J. melden bei M. Fischhoff, Gelbenhaus, Breslau I, Ring 43.

Für unser Kolonialwaren- und Sämereien-Engros-Geschäft suchen wir zum 1. April einen Lehrling mit einjährig-Freiwilligen-Zeugniss.

A. Reimann & Scheider, Breslau I. Lehrling mit guter Schulbildung zum 1. April gesucht.

Buchhandlung P. Schweitzer Nachf. Beyer & Frommer, Breslau V, Taubenien-Platz 9.

1 Lehrling aus achtbarer Familie mit besserer Schulbildung wird a. 1. April gesucht.

Danziger & Schreuer, Karlsplatz, Botzthof.

Schles. Verein zur Unterstützung von Landwirtschaftsbeamten Breslau II, Taubenienstraße 88.

Protector: Seine K. u. K. Hoheit der Kronprinz. Begr. 1861, mit Korporationsrechten versehen.

Stellennachweisung kostenfrei für Prinzipale u. Mitglieder. Unterstützung bei Invalidität und Stellenlosigkeit.

Ungerechtes Dieners-Gehelpenpaar, absolut erstklassig, kinderlos, evangelisch, in festem Alter...

Lehrling für eine Eisenhandl. in Brodina-Stadt gesucht.

Lehrling mit guter Schulbildung zum 1. April gesucht.

Cohn & Schreuer, Weiskauer en gros, Marktstraße 22. 2. Assistent

Mittergut Südbinnen bei Guben sucht zum 1. April d. J. einen tüchtigen, nichternen energ. Vogt

Wirtschaftsinspektor gesucht. Anfangsgehalt 800 Mk. u. freie Station.

Einem Schaffer, deutsch und polnisch sprechend, einen Kutscher, der gut fahren kann...

Wirtschaftler oder Wirtschafts-Beamt. verheir., evgl., für Nebengut 700 Morg. zum 1. Juli gesucht.

Assistenten, der polnisch. Sprache mächtig, der gebildet ist...

Dom. Ludwigsdorf Nr. Schweidnitz, sucht zum 1. April evgl., nicht unter 22 Jahre alten Wirtschaftl.-Assistenten

Als zweiten Beamten suche ich a. 1. April einen jungen Landwirt a. weit. Ausbild.

Dom. Lijet, Nr. Abnitz, sucht für den 1. 4. 14 einen einfachen, nichternen Hofmeister.

Stellungsuchende Wirtschaftsbeamte aller Grade, b. Direkt. bis Assistenten, Buchhalter, Amissekretäre...

Winterschüler für Sommerhalbjahr ohne gegenwertige Vergütung gesucht.

Winterschüler für Sommerhalbjahr ohne gegenwertige Vergütung gesucht.

Oberschweizer gesucht zu 70 Stück Vieh für 1. April cr. Anm. an Rentamt Weigelsdorf, Kr. Reichenbach Schl.

Gärtner verheir., jedoch tüchtig kinderlos, welchem außer der Bearbeitung eines kleinen Obst- und Gemüsegartens auch d. Bereinigung zweier herrschaftl. Säuler obliegen würde...

Diener, ledig, für Kleinburg, zum 1. April d. J. gesucht, der mit Zentralheiz- und Gartenarbeit vertraut ist.

Buchhalter, welcher mit Stenogr. und Schreibmaschine vertraut ist, gesucht.

zweiter Diener, der zugleich d. Pflege eines kleinen Willensgartens mit übernimmt.

